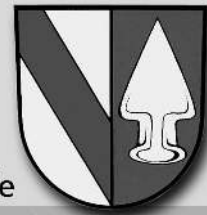


Teningen Nachrichten



www.teningen.de

Amtsblatt der Gemeinde Teningen

42. Jahrgang – Nr. 15

Mittwoch, 13. April 2016

Einwohnerzahl: 11.526



Die Verwaltung informiert

» Bürgerbüro Teningen

Am 27. April nachmittags geschlossen

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung ist das Bürgerbüro am Mittwoch, 27. April, von 14 bis 16 Uhr geschlossen. Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme und Verständnis gebeten.

» Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, dem 19. April 2016, 18:00 Uhr**, findet im Bürgersaal des Rathauses Teningen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22. März 2016
2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
3. 1. Änderung Bebauungsplan „Unterdorf“ (Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften), Teningen;
a.) Änderungsbeschluss gem. §§ 2 i.V.m. § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren
4. Kanalsanierungsarbeiten 2016 im Ortsteil Teningen;
Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten
5. Annahme von Spenden
6. Bauanträge
7. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Teningen...

die Gemeinde zwischen
Schwarzwald und Kaiserstuhl



Die Gemeinde Teningen sucht ab 1. Oktober 2016 eine
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
oder **eine/n Facharbeiter/in mit abgeschlossener Berufsausbildung in den Bereichen Rohrnetzbau oder Installation.**

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder vergleichbaren Qualifikationen
- Führerschein der Klasse B und BE
- PC-Kenntnisse von Vorteil
- Teamfähigkeit sowie körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Rufbereitschaft und Wochenenddienst
- aus betriebsbedingten Gründen Wohnsitznähe zum Arbeitsplatz

Wir bieten

- Ein vielseitiges und interessantes Arbeitsgebiet
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Die Eingruppierung erfolgt bei entsprechender Qualifikation nach dem geltenden Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Für Auskünfte steht Ihnen unser Herr Winterhalder, Personalamt, Tel. 07641/5806-47, gerne zur Verfügung.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 15. April 2016 an das Hauptamt der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, zu senden.

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

Teningen Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 28. April im Rathaus Heimbach.

Achtung: Die Sprechstunde findet ausnahmsweise nur von 16 bis 17 Uhr statt!

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Selina Waizmann
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Do. 16–18 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. F. 9-12 Uhr. Wegen einer Fortbildungsveranstaltung ist das Ortschaftsamt Heimbach am **Mittwoch, 13. April, geschlossen.**

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 15.4.: alle Ortsteile

Papiersammlung

Samstag, 16.4.: Nimburg und Bottingen

Schadstoffmobil

Dienstag, 19.4.: Teningen und Nimburg

Mittwoch, 20.4.: Köndringen

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2016. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 16.4.:

Stadt-Apotheke, Lange Straße 37, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 479110, Fax 07681 / 4339.

Sonntag, 17.4.:

Apotheke Dr. Haefelin, Hauptstraße 193, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 93090, Fax 07666 / 930930.
 Breisgau-Apotheke, Alemannenstraße 2A, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 8460, Fax 07641 / 52433.
 Schwarzwald-Apotheke, Nikolausplatz 2, 79215 Elzach, Tel. 07682 / 392, Fax 07682 / 1098.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus

Emmendingen
 Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 / 6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180 / 6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Pflegenotruf: 0176 / 14840110
 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2–4 in Emmendingen. Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflugestuetzpunkt@landkreis-emmendingen

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer

Teningen, Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr, Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton /

Heimatmuseum Menton:

Von **März bis Oktober jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei Frau Philipp, Gemeinde Teningen, Tel. 07641 / 5806-45. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen

Emmendinger Str. 11: Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. Es ist geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebay-foerderverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641 / 5806-45. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

» Passamt

Ist der Reisepass oder Personalausweis noch gültig?

Bitte rechtzeitig vor Urlaubsantritt einen Blick in die Ausweispapiere werfen, da die Bearbeitungszeit der Bundesdruckerei in Berlin für einen Reisepass und Personalausweis bis zu fünf Wochen betragen kann. Zur Antragstellung muss man persönlich vorsprechen!

Wichtige Infos für die Beantragung:

Personalausweis: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt. Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem zehnten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 28,80 Euro, für Personen unter 24 Jahren 22,80 Euro. Die Gebühr ist bei der Antragstellung in bar zu bezahlen!

Reisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem sechsten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 59 Euro, für Personen unter 24 Jahren 37,50 Euro. Die Gebühr ist bei Antragstellung in bar zu bezahlen!

Kinderreisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrietaugliches Lichtbild, die aktuelle Größe und Augenfarbe sowie der bisherige Kinderausweis, Kinderreisepass oder bei Erstausstellung die Geburtsurkunde benötigt.

Der Kinderreisepass ist sechs Jahre gültig, längstens bis zum zwölften Lebensjahr.

Ab dem zehnten Lebensjahr müssen Kinder bei der Antragstellung anwesend sein.

Die Gebühr für einen Kinderreisepass beträgt 13 Euro und ist bei Antragstellung in bar zu bezahlen!

Informationen zu den Einreisebestimmungen sind erhältlich bei den Botschaften des jeweiligen Urlaubslandes, im Reisebüro oder auf der Homepage des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de).

» Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden. Dies ist im Jahr 2016 an folgenden Terminen möglich:

13./14. Mai, 10./11. Juni, 8./9. Juli, 12./13. August, 9./10. September, 14./15. Oktober, 11./12. November, 2./3. Dezember.

Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben.

Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten. Auskünfte erteilt das Standesamt (Frau Pfister, Telefon 07641 / 5806-33, E-Mail: pfister@teningen.de).

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Nachruf

Am 5. April 2016 verstarb
im Alter von 84 Jahren

Alfred Trautmann**Inhaber der Verdienstmedaille in Gold**

Alfred Trautmann war von 1959 bis 1973
Gemeinderat der Gemeinde Teningen.

Er hat sich in besonderer Weise für die
Belange unseres Gemeinwesens eingesetzt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

**Für den Gemeinderat:
Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister**

» Veranstaltungskalender 2017

**Am 27. April
Aufstellung des Veranstaltungskalenders**

Die Zusammenkunft zur Aufstellung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2017 findet am **Mittwoch, 27. April**, um 20 Uhr im **Feuerwehrgerätehaus Teningen** (Neudorfstraße 40) statt. Hierzu werden die Vertreter von Vereinen, Verbänden und Kirchen der Gesamtgemeinde Teningen herzlich eingeladen; eine schriftliche Einladung erfolgt nicht.

Damit die Aufstellung des Veranstaltungskalenders zügig abgewickelt werden kann, bittet man bereits bestehende Terminwünsche (mit Uhrzeit und Veranstaltungsort) vorab schriftlich bei der Verwaltung bis spätestens 15. April 2016 einzureichen.

Achtung: Hallentermine bitte an mazur@teningen.de und alle sonstigen Termine an philipp@teningen.de melden.

www.helferkreis-asyl-teningen.de**Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:**

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau
„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“
IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50
BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671
Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de





Feuerwehr

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Am 18. April Einsatzübung

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Teningen findet am Montag, 18. April, um 20 Uhr statt. Diese Übung ist für die ganze Abteilung Teningen.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Köndringen

Am 18. April Einsatzübung

Die nächste Feuerwehrprobe findet am Montag, 18. April, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.

» Freiwillige Feuerwehr

Am 23. April Jahreshauptübung und -hauptversammlung

Nach der Jahreshauptübung am Samstag, 23. April, ab 16 Uhr in Nimburg in der Poststraße findet in der Nimberghalle die Jahreshauptversammlung der Gesamtfeuerwehr statt.

Tagesordnung: Eröffnung Musik- und Spielmanszug; 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Übungsbesprechung; 4. Tätigkeitsberichte (Kommandant, Jugendwart, Seniorenbetreuer); 5. Kassenbericht; 6. Kassenprüfbericht; 7. Entlastung; 8. Wahlen (Kommandant, Feuerwehrausschuss); 9. Beförderungen; 10. Ehrungen; 11. Grußworte; 12. Verschiedenes.



Bekanntmachung

» Agentur für Arbeit Freiburg

Erster European Employers' Day (EED) – Aktionstag in Deutschland

Am 6. April bezieht Deutschland den 1. EED mit vielfältigen Aktivitäten: Betriebsbesuche, Speed-Datings, Jobmessen, Expertenrunden, Infotage und Telefonaktionen. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit der europäischen Arbeitsmarktservices als Motor für wirtschaftliche Entwicklung in einem Europa der Regionen.

Im Rahmen des EED in Deutschland besuchte **Detlef Scheele, Vorstand der Bundesagentur für Arbeit (BA)** an diesem Tag das mittelständische Technologieunternehmen m-tec mathis technik gmbh in Neuenburg (Baden-Württemberg). In dem an der französischen Grenze gelegenen Unternehmen sind zehn Prozent der Belegschaft französische Staatsbürger – viele von der Bundesagentur für Arbeit vermittelt. Außerdem ist die Firma Kooperationspartner in einem einzigartigen Projekt von BA und der französischen Arbeitsmarktservices Pôle emploi: Jugendliche aus sozialen Brennpunkten in Frankreich erhalten in grenznahen, baden-württembergischen Betrieben die Chance auf eine duale Ausbildung. Aktuell bereitet sich so eine junge Französin bei m-tec auf ihre Ausbildung zur Technischen Produktdesignerin vor.

Für BA-Vorstand Detlef Scheele sind Projekte wie dieses zukunftsweisend für eine gemeinsame, europäische Arbeitsmarktpolitik: „Mitten in der EU sehen wir in unmittelbarer Nachbarschaft zwei völlig unterschiedliche Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt: hohe Arbeitslosigkeit im Elsass, beinahe Vollbeschäftigung und Fachkräftebedarf in Südbaden. Die Zusammenarbeit der Bundesagentur für Arbeit und Pôle emploi ist ein herausragendes Beispiel dafür, welche positiven Effekte grenzüberschreitende Kooperationen auf den Arbeitsmarkt haben können: Franzosen eröffnen sich neue Jobperspektiven, die in Deutschland erwirtschaftete Kaufkraft sichert im Elsass Arbeitsplätze und deutsche Arbeitgeber erhalten dringend benötigte Fachkräfte. Die strategische Partnerschaft von BA und Pôle emploi ist damit ein Motor der wirtschaftlichen Entwicklung in der Region und ein Vorbild für moderne, europäische Arbeitsmarktpolitik, die ihren Blick verstärkt auf gemeinsame Wirtschaftsräume statt auf nationale Grenzen richten sollte.“

Jean-Luc Kientz, Directeur Territorial Délégué Haut-Rhin des staatlichen französischen Arbeitsmarktservice Pôle emploi, ergänzt: „Für Pôle emploi ist die Bundesagentur für Arbeit der zuverlässige Partner, mit dem zusammen wir operative und zielorientierte Maßnahmen gestalten. Die beiden Arbeitsmärkte, aber auch unsere soziologischen regionalen Realitäten sollten uns klar machen, dass unsere französischen Arbeitssuchenden für den deutschen Fachkräftemangel eine nicht zu vernachlässigende Chance darstellen. Pôle emploi und die Arbeitsagentur sind die zwei Säulen der Arbeitsmarkt-Rheinbrücke zwischen Haut-Rhin, Freiburg und Lörrach und werden es auch in Zukunft bleiben.“

Dr. Michael Meding, Geschäftsführer der m-tec mathis technik, nutzt das Dienstleistungsangebot der BA bei der Akquise von Fachkräften aus Frankreich regelmäßig: „Mit einem Exportanteil von 80 Prozent lebt die m-tec vom internationalen Geschäft, das ohne Mitarbeiter mit interkultureller Erfahrung nicht erfolgreich entwickelt werden kann. Unsere Beschäftigten aus dem Elsass, die immerhin zehn Prozent der Belegschaft stellen, spielen dabei eine sehr wichtige Rolle und diese beschränkt sich nicht nur auf die Betreuung unserer Kunden in französisch sprechenden Ländern. Die grenzüberschreitende Arbeitsvermittlung hat uns schon oft dabei geholfen, die passenden Fach- und Führungskräfte im Elsass zu finden. Wir profitieren zweifach: Zum einen finden wir so Nachwuchs- und Fachkräfte, die in Deutschland rar sind, und zum anderen stärken wir unsere Internationalität.“

Alle Informationen zum European Employers' Day: www.employersday.eu. Twitter unter dem Hashtag #employersday #ENPES2016. Informationen zum Hörfunkservice der Bundesagentur für Arbeit im Internet unter www.ba-audio.de. Bundesagentur für Arbeit auf Twitter www.twitter.com/bundesagentur.

Am 21. April deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium: Am Donnerstag, 21. April, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung unter Telefon 0761 / 2710-264, Telefax -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

► Landkreis Emmendingen, Abfallwirtschaft

Sperrmüllbörse am 22. April auf dem Recyclinghof Teningen

Noch gut erhaltene Gegenstände müssen nicht immer automatisch auf dem Sperrmüll landen. Deshalb bietet die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen am **Freitag, 22. April**, auf dem **Recyclinghof in Teningen** eine Sperrmüllbörse an. Von **15 bis 18 Uhr** können in einer eigens dafür eingerichteten Ecke sowohl Gegenstände gebracht als auch angelieferte Gegenstände kostenlos mitgenommen werden. Die Waren müssen auf jeden Fall brauchbar, sauber und gut erhalten sein. Aus hygienischen Gründen werden keine Matratzen mehr angenommen. Weitere Infos: Frau Stimmler, Telefon 07641 / 7307.

Sammlung von gut erhaltenen Waren auf dem Recyclinghof

Viele Waren sind oft noch gut erhalten und eigentlich zu schade zum Wegwerfen. Solche noch gebrauchsfähigen Gegenstände werden in diesem Frühjahr bei Aktionstagen auf insgesamt fünf Recyclinghöfen von der Waldkircher Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft WABE in Kooperation mit der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen gesammelt. Der Sammeltermin auf dem **Recyclinghof Emmendingen** ist am **Samstag, 23. April, von 9 bis 14 Uhr**.

Gesucht sind Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art.

Zwei Beschäftigte der WABE nehmen die Gegenstände entgegen und treffen eine erste Vorauswahl, weil nicht alle Produkte wegen ihrer Qualität oder Markttauglichkeit für den geplanten späteren Verkauf im WABE-Kaufhaus „Hin und Weg“ geeignet sind. So gibt es für bestimmte Produkte – zum Beispiel Röhrenfernseher – einfach keinen Markt mehr. Die Abfallwirtschaft bittet deshalb um Verständnis, wenn nach der Sichtung durch die WABE nicht alle angebotenen Waren angenommen werden können. Wer die abgelehnten Gegenstände nicht wieder mit nach Hause nehmen will, kann sich wegen der richtigen Entsorgung an die Betreuer auf dem Recyclinghof wenden.

Konkrete Auskünfte, ob und welche Gegenstände gebraucht werden, erteilen die Mitarbeiterinnen der WABE (Frau Eichele und Frau Ganter) gerne auch vorab unter der Telefonnummer 07681 / 4740556. Gut erhaltene Gebrauchtwaren werden im Kaufhaus „Hin und Weg“ in der Damenstraße 2 in Waldkirch (Montag bis Freitag 9 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr) verkauft.

Gebrauchte Waren können auch in den Secondhand-Kaufhäusern der Firma 48° Süd in Emmendingen, Endingen und Herbolzheim erworben oder abgegeben werden. Servicetelefon für Öffnungszeiten usw.: 07643 / 3339230.

► Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt

Kinder kochen Geschenke für Muttertag

Am 8. Mai ist Muttertag. Unter dem Motto „Geschenke für den Muttertag“ bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg am **Freitag, 29. April, von 15 bis 18 Uhr** einen Kochkurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren an. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Bitte Schürzen und Plastikdosen zum Mitnehmen der Speisen mitbringen.

Die **Anmeldung** ist zwischen 18. bis 22. April beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9110 erforderlich. Der Kochkurs wird im Rahmen der Initiative „Komm in Form“ durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

► Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
 donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
 Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
 donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
 Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
 donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830
 Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
 mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

► Landratsamt Emmendingen – Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Neue Rad- und Freizeitkarte für den Landkreis Emmendingen

Pünktlich zum Saisonstart ist die neue Rad- und Freizeitkarte für den Landkreis Emmendingen erhältlich. Sie wird gemeinsam vom Landkreis Emmendingen und dem kartografischen Fachverlag map.solutions GmbH aus Karlsruhe herausgegeben. Die Karte bietet auf zwei Seiten viele Informationen, Tipps und Vorschläge für Touren, Ausflüge und Freizeitaktivitäten. Auf der Kartenseite mit dem Maßstab 1:50.000 sind alle Orte, Straßen, Rad- und Wanderwege eingezeichnet. Touristische Sehenswürdigkeiten, Einkehrmöglichkeiten, Schwimmbäder und Badesee sowie viele Freizeit- und Ausflugsziele sind mit Symbolen gekennzeichnet. Auf der Rückseite werden 13 Radtourvorschläge, sechs Mountainbiketouren, sieben Wanderrouten, 27 Museen, Kinos und Kultureinrichtungen, neun Freizeitbäder und 15 Badesee sowie 23 Ausflugsziele näher vorgestellt. Die Radwege und Freizeitmöglichkeiten sind mit einem QR-Code versehen und bieten online weitere Informationsmöglichkeiten für unterwegs an. Die Karte ist zum Preis von 4,95 Euro in Buchhandlungen (ISBN-Nr. 978-3-935806-29-9) und im Rathaus erhältlich. Sie kann auch direkt beim Onlineshop des Verlags unter www.shop.mapsolutions.de bestellt werden.

► Landratsamt Emmendingen, Kreisjugendamt

Vortrag: Was brauchen Kinder für die Entwicklung ihrer Bildungspotenziale?

Unter dem Titel „Frühe Lernprozesse und die Bedeutung sicherer Bindungen“ referiert die international bekannte Entwicklungspsychologin Professor Dr. Lieselotte Ahnert auf Einladung der Kinderschutzbünde Emmendingen und Waldkirch, des Tagesmüttervereins Denzlingen und des Landkreises Emmendingen.

gen am **Donnerstag, 21. April, um 18 Uhr** in der Steinhalle Emmendingen. Vor dem Hintergrund neuester entwicklungspsychologischer Forschung geht sie an diesem Abend der Frage nach, warum die frühen Lernprozesse auf Bindungen angewiesen sind und wie sich Denken, Lernfreude und Anstrengungsbereitschaft auf dieser Grundlage entwickeln.

Bei den vielfältigen Betreuungsangeboten, vor allem auch für Kinder unter drei Jahren, stellt sich die Frage nach der Qualität öffentlicher Kinderbetreuung. Was müssen Eltern, Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sowie Tagesmütter und -väter beachten, wenn Kinder in diesen frühen Lebensjahren nicht ausschließlich in der Familie betreut werden?



Volkshochschule aktuell

VHS in Teningen

Dengeln will gelernt sein (11538)

Alles über das Schärfen einer Sense

Leitung: Gerhard Strub. Teningen, Heimatmuseum Menton, Kirchstraße 2, Hof und Garten, Sa., 23.4., 14 bis 17 Uhr.

Fit im Alter - wie geht das? (32534)

Gesundheitswandern mit Aufwärmphasen und gezielten Dehnübungen

Leitung: Kurt Armbruster, zertifizierter Gesundheitswanderführer, Erste Hilfe-Ausbilder. Teningen, Treffpunkt: Parkplatz am Trimm-dich-Pfad, Allmend, Di., 19.4., 10 bis 12 Uhr.

Viel Spaß mit Hefeteig! (37060) Knusprig, luftig und oho

Leitung: Heidi Schrenk. Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Küche, Mi., 20. und 27.4., 18 bis 22 Uhr.

VHS Nördlicher Breisgau

ZwergenGARTEN (32316) für Kleinkinder 12 - 18 Monate

Leitung: Schwungvoll-in-Bewegung-Team. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, sechsmal donnerstags, 9.30 bis 10.30 Uhr, Beginn: 21.4.

ZwergenGARTEN, (32316 B) für Kleinkinder 12 - 18 Monate

Leitung: Schwungvoll-in-Bewegung-Team. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, sechsmal dienstags, 9 bis 10 Uhr, Beginn: 19.4.

Gesundheit geht durch den Darm (374160)

Leitung: Dr. Cindy Larisch-Kempf, Sportwissenschaftlerin, Heilpraktikerin. Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, Medienraum, Fr., 22.4., 18 bis 20 Uhr.

Französisch für Feinschmecker, 43910

Au menu: Canard à l'orange et mousse au chocolat

Leitung: Anne Rapp. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Di., 19.4., 18.30 bis 21.30 Uhr.

Die Verknüpfung - Der Powerbefehl für effektives Arbeiten (51177)

und das schnelle Öffnen und Speichern von Dateien

Leitung: Petra Pojer. Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, Di., 19.4., 16.30 bis 18 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-25, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Unsere Jubilare

Teningen

18.04. Gerhard Rudolph, Lessingstraße 3 (85 Jahre)

20.04. Recep Ali Alemdaroglu, Ludwig-Jahn-Straße 9 (70 Jahre)

Köndringen

17.04. Edith Emma Margaretha Ruppel, Mundinger Weg 34 (90 Jahre)

Nimburg

17.04. Julia Schröck, Lindenweg 1 (80 Jahre)

20.04. Heidi Heiter, Otto-Lilienthal-Straße 7 (75 Jahre)



» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurde eine Kette und eine Kinderjacke mit Fußballhandschuhen abgegeben.

METZGEREI

feißt

...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 14. bis 16.4.2016

<i>für die schnelle Küche</i> Rindfleisch-Pfanne „Argentinia“	100 g € 1,18
<i>für Grill und Pfanne</i> Schweinefilet-Spieß	100 g € 1,49
<i>zum hausgemachten Kartoffelsalat</i> geräucherte Schälrippe	100 g € 0,59
<i>lecker auf's Brot</i> Gurkenlyoner	100 g € 0,99
<i>mit Frühlingszwiebeln und Curry</i> Indischer Reissalat	100 g € 0,99
<i>herzhaft aus dem Elsass</i> Winzerkäse 50 % Fett i.Tr.	100 g € 1,65

... und zum saftigen Steak von Feißt's

Gemüse, Salat und Spargel
vom **HOFLADEN BRESSEL**
Forchheim wieder vor unserer Tür!

PARTYSERVICE



OPTIK
Ihr Spezialist für
Gleitsichtbrillen
kostenloser
Sehtest
Sonnenbrillen
BLICK

INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 / 15.00-18.00 UHR · MI+SA. 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Konfirmandengespräch am Sonntag

Am kommenden **Sonntag, 17. April**, findet in der Evangelischen Kirche Teningen **um 9.30 Uhr** der Gottesdienst mit Konfirmandengespräch statt.

Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich darauf vorbereitet: Michelle Ader, Nimbung, Breisacher Straße 36B; Laura Bolz, Wilhelm-Ingold-Weg 3; Leonie Bücherer, Franz-Schubert-Straße 12; Lucas Fischer, Hachbergerstraße 1; Niclas Freyler, Rheinstraße 11; Tami Gibson, Engelstraße 9; Lucas Haas, Lessingstraße 9; Lukas Heidenreich, Am Faschinad 5; Nina Hodel, Steinackerstraße 8A; Anna Keßler, Steinstraße 12; Tommy Lehmann, Forsthausstraße 5; Jennifer Mermi, Hans-Sachs-Straße 44; Dorothea Merz, Hindenburgstraße 6; Nadine Redmann, Weisweil, Fischerweg 9; Robin Schakeit, Kandelstraße 1; Jens Schwarz, Scheffelstraße 7; Jan Seitz, Scheffelstraße 25; Elina Sexauer, Martin-Luther-Straße 13; Charlotte Sigel, Jakob-Zimmermann-Straße 2; Neomy Stech, Vogesenstraße 10; Luca Walter, Schillerstraße 13.

Die Konfirmanden des nächsten Jahrgangs sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen.

Die Abendandacht zur Konfirmation ist am Samstag, 23. April, um 18 Uhr. Konfirmation wird am Sonntag, 24. April, um 9.30 Uhr gefeiert, zeitgleich ist auch Kindergottesdienst.

Am 8. Mai Gnadenkonfirmation Konfirmandenjahrgang 1946

Am Sonntag, 8. Mai, sind alle zur Gnadenkonfirmation in die Evangelische Kirche Teningen eingeladen.

Gottesdienstbeginn 9.30 Uhr. Wer teilnehmen möchte, bitte im Pfarramt melden.

» Jahrgang 1940

Am 21. April Stammtisch

Der Jahrgang 1940 trifft sich am Donnerstag, 21. April, im „Panorama“ des FC Teningen um 15.30 Uhr.

» Schulkameraden Jahrgang 1957

Stammtisch in der „Tenne“

Am **Mittwoch, 27. April**, ist wieder Stammtisch der Schulkameraden des Jahrgangs 1957. Beginn um 20 Uhr im Gasthaus Tenne in Teningen.

Am 17. April 2016 feiern wir unsere **EISERNE KONFIRMATION.**

Wir gedenken unseren Verstorbenen.

Lore Merkle geb. Liebguth, Rolf Berblinger, Richard Bühler, Willi Förschler, Walter Hoffmann, Willi Huber, Walter Kopp, Horst Beise, Heinrich Leidwanger, Walter Gross, Robert Huber, Walter Waizmann.

Die Schulkameraden des Jahrgangs 1936 + 1937

» Schwarzwaldverein Teningen

Am Sonntag Wanderung im Schuttertal

Einen (Ein-)Blick ins Schuttertal erhalten die Wanderer auf einer aussichtsreichen circa vierstündigen Frühlingsrundwanderung von Schweighausen zum Hinteren Geisberg weiter über den Lieberatsberg ins Prinschbachtal und übers Eckle zurück zum Startpunkt. Auf der rund zwölf Kilometer langen Wegstrecke erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über die verborgenen und offensichtlichen Schätze dieser traumhaft schönen Gegend. Eine gute Kondition und geeignetes Schuhwerk sollten mitgebracht werden. Eine Einkehr ist vorgesehen, dennoch empfiehlt es sich, ein Vesper und Getränke mitzunehmen. Gäste sind herzlich willkommen. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Man trifft sich um 10 Uhr auf dem Neukauf-Parkplatz in Teningen.

Anmeldung bis zum morgigen Donnerstag, 14. April, bei Wanderführerin Heidi Peschel, Telefon 07641 / 9686087.

Nordic Walking um Teningen

Am **Montag, 18. April, Treffpunkt 16 Uhr**, Lechhalle Teningen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnehmer treffen sich zu einer circa 1,5 Stunden dauernden Nordic-Walking-Tour. Verschiedene Touren werden über das ganze Jahr immer montags angeboten. Mehr Informationen bei Wanderführer Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783.

Orgeln für Gott und die Welt

Unter der Organisation von Wanderführerin Renate Geisert fährt die Ortsgruppe am **Donnerstag, 21. April**, nach Waldkirch zur Firma Waldkircher Orgelbau Jäger und Brommer.

Die Waldkircher Orgelbauer sind international tätig. Ihre Instrumente sind unter anderem in Europa, USA, Japan, Korea und Chile zu finden. In einer circa 1,5-stündigen Führung im Orgelbauersaal der Waldkircher Orgelstiftung und Werkstatt werden die Teilnehmer auch einiges über 200 Jahre Orgelbau in Waldkirch, Geschichte – Technik – Musik, erfahren. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Kosten für Fahrt und Besichtigung pro Person 8 Euro. Fahrt mit Bus und Bahn, Treffpunkt 12.15 Uhr, Teningen-Mündingen B3. Gäste sind herzlich willkommen. Nach der Führung wäre Gelegenheit zu einer Kaffee-Time in Waldkirch gegeben.

Anmeldung über Angabe von Regiokartenbesitz bitte **bis diesen Freitag, 15. April**, bei Renate Geisert, Telefon 07641 / 41783 oder E-Mail: ganz-geisert@arcor.de.

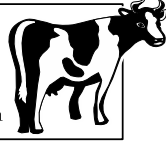
Sicher befindet sich auch in Ihrer unmittelbaren Nähe ein Altglas-Container.

Benutzungszeiten von Glascontainern Mo - Sa von 8 - 13 und 15 - 20 Uhr

Bitte halten Sie die Benutzungszeiten ein, um Anwohner so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Deckelverschlüsse und Glaskappen müssen beim Entsorgen **nicht** entfernt werden.

Do. von 8–12 Uhr auf dem Markt in Teningen

Fleisch- und Wurstspezialitäten
Christoph Zimmermann
 Im Hohland 32
 79331 Teningen-Köndringen



Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78

» **CVJM Teningen**

Jahreshauptversammlung am Freitag

An diesem **Freitag, 15. April, 19 Uhr**, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des CVJM Teningen im CVJM-Haus, Neudorfstraße 40a, statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Andacht; 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 3. Jahresrückblick; 4. Kassenbericht, Haushaltsplan 2016 und Bericht der Kassenprüfer; 5. Einstellung eines (hauptamtlichen) Nachfolgers von Lea Hirschbach; 6. Entlastung des bisherigen Vorstands und Neuwahlen; 7. Verschiedenes.

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

» **TuS Teningen, Abteilung Tischtennis**

50 Jahre Tischtennis Teningen

Der Teninger Tischtennisverein feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wird die Winzerhalle in Köndringen am **Samstag, 30. April**, in einen „Irish Pub“ umgewandelt. Einlass ist ab 20 Uhr. Zu diesem irischen Abend lädt der Tischtennisverein recht herzlich unter anderem bei frisch gezapftem Guinness, Irish Whiskey und einem leckeren traditionellen Irish Stew ein. Es steht also einem geselligen Tanz in den Mai nichts mehr im Wege. Musikalisch führt der namhafte Sänger Steven Bailey mit seiner Band durch den gemütlichen Abend und wird für ausgelassene Stimmung sorgen. Die Tischtennispieler des TuS Teningen freuen sich schon jetzt auf viele Besucher.

» **Bogen-Sport-Verein Teningen 1985**

Am 22. April Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung ist am Freitag, 22. April, um 19.30 Uhr. Zur Beachtung: Erstmals findet diese Veranstaltung im Campus Emmendingen (Gasthaus am TBE-Sportplatz) statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung durch den Ersten Vorstand; 2. Bekanntmachung der Tagesordnung; 3. Übersicht über das Vereinsgeschehen; 4. Bericht des Rechners; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Rechners; 7. Bericht des Jugendwarts; 8. Entlastung der Vorstandschaft; 9. Neuwahlen; 10. Alternativen zum Jedermannschießen suchen; 11. Vereinsmeisterschaft FITA; 12. Datum festlegen für Arbeitseinsätze / Platzpflege; 13. Verbandsbeiträge Beitragsanpassung; 14. Stellungnahme zu schriftlich eingegangenen Anträgen; 15. Sonstiges.

Alle Mitglieder und Freunde des Bogen-Sport-Vereins Teningen 1985 sind hierzu recht herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, da viele Änderungen in der Vorstandschaft anstehen.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



KÖNDRINGER Rundschau



» **Evangelische Kirchengemeinde Köndringen**

Andacht

„Tankstelle – Auftanken für den Alltag“

Am kommenden Sonntag, 17. April, 18 Uhr, findet wieder in der Evangelischen Kirche Köndringen die Andacht „Tankstelle – auftanken für den Alltag“ statt. Beim Singen, Beten, einem kurzen Impuls und einem Moment der Stille suchen wir die bestärkende Nähe Gottes. Hier können wir neu Kraft sammeln für die kommende Woche. Herzliche Einladung von Pfarrer Georg Interschick und Team.



Ich bedanke mich ganz herzlich für die vielen Glückwünsche und Präsente zu meinem 90. Geburtstag.
 Ein besonderes Dankeschön dem Kulturverein Teningen und Förderverein Hilla von Rebay, Bürgermeister Hagenacker sowie den Musikern Attila Gökdemir und Bernd Hermann für den wunderschönen Empfang und die Eröffnungsfeier zu meiner Ausstellung und meinem Geburtstag.

Richard Braun, Köndringen

Di. + Mi. frische Sulz und Leber Di.-Fr. tägl. wechselnder Mittagstisch

Tagesessen ab 7,50 €

Fr., Sa., So. versch. Wochenend-Menüs

Voranzeige!! 1. Mai großer Maihock mit Grillspezialitäten, Fassbier und Livemusik!



Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
 Di., Mi., Do., Fr. und So.
 11.30–14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr
 Samstag ab 17.00 Uhr



Bahnhofstraße 10 · Köndringen
 Telefon 0 76 41 / 9 62 80 43

Weitere Infos: www.weinstubebloom-koendingen.de

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Köndringen und Heimbach



Foto: Sylke Neuhäuser Köndringen, im April 2016

sagen *Herzlichen Dank*

besonders **Herrn Pfarrer Interschick** für die tolle **Konfirmandenzeit** – allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, für die Gebete, Glückwünsche und Geschenke zur Feier unserer KONFIRMATION.

Marlene Adler, Lucienne Baer, Laurids Bordne, Emma Disch, Dario Engler, Lea Engler, Lucie Hotz, Alissia Ingra, Josua Jäger, Semjon Kern, Amelie Kopp, Luis Lehmann, Alina Maurer, Giulia Pucci, Gabriel Ruf, Lars Schiefelbein, Lenja Schiefelbein, Ronja Schweinle, Maurice Sievers, Mareike Vermaat, Matthias Weiler.

» TV Köndringen, Abt. Kraftsport

Generalversammlung am Freitag, 22. April, 20 Uhr

Die Generalversammlung des TV Köndringen, Abteilung Kraftsport, findet im Sportheim an der Elz statt. Als Punkte stehen auf der **Tagesordnung**: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Schriftführers, 3. Bericht des Trainers, 4. Bericht des Rechners, 4.1 Bericht der Kassenprüfer, 4.2 Entlastung des Rechners, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Neuwahlen 7. Termine 2016 und Bekanntmachungen 8. Verschiedenes, 9. Wünsche und Anträge. Alle aktiven und passiven Mitglieder, Mitglieder des Gesamtvereins sowie alle Freunde und Gönner der Abteilung sind zu dieser Generalversammlung herzlich eingeladen.

» TV Köndringen, Abteilung Volleyball

Jahreshauptversammlung der Volleyballer am Freitag, 29. April

Am Freitag, 29. April, findet ab 20 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung der Volleyballer im TV Köndringen in der Weinstube Blum statt.

Die Tagesordnung ist wie folgt geplant: 1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter; 2. Bericht der Vorstandschaft; 3. Berichte aus den Mannschaften; 4. Bericht der Rechnerin; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung der Rechnerin; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Ehrungen; 9. Neuwahlen; 10. Wünsche, Verschiedenes, Grußworte; 11. Termine.

Die Volleyballer freuen sich auf alle aktiven und passiven Mitglieder, die Ehrenmitglieder und die Bevölkerung, welche alle recht herzlich eingeladen sind.



» Evangelische Kindergärten Nimburg und Bottingen

Erste Kinderkirche im neuen Jahr

Die evangelischen Kindergärten Nimburg und Bottingen laden zur ersten Kinderkirche im neuen Jahr ein. Unter dem Motto „Alles wächst“ findet der Gottesdienst an diesem **Freitag, 15. April, um 11 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus in Nimburg statt. Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Tanten ... Die Kindergärten freuen sich auf viele Gottesdienstbesucher.

» Gesangverein Bottingen

Morgen Volksliedersingen

Zum Volksliedersingen am morgigen **Donnerstag, 14. April, 19.30 Uhr**, im Gasthaus Rebstock in Bottingen (Probelokal) laden die Chormitglieder herzlich ein. Musikalische Begleitung durch Kurt Haug. Über eine sangesfreudige Teilnehmerschar ist man erfreut.

»» Seit 1974 jede Woche...

- ▶ nur die interessantesten lokalen Ereignisse
- ▶ fundierte, seriöse Berichterstattung
- ▶ gezielt ausgesuchtes Bildmaterial
- ▶ strukturierte übersichtliche Anordnung
- ▶ professionelle Anzeigen- und Seitengestaltung
- ▶ großer Kleinanzeigenmarkt

**...zu gut,
um nur schnell
zu sein!**

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

Hobbygärtner/in

zur Pflege unserer Außenanlage auf 450-€-Basis schnellstmöglich gesucht.

Sommer-Verlag GmbH

Waidplatzstraße 5
79331 Teningen
Tel. 0 76 63 / 94 51-0
jobs@sommer-verlag.de

➤ **Jede Woche**
kompetent,
seriös, zuverlässig!

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...für uns selbstverständlich.

➤ Musikverein Nimburg-Bottingen

Altpapiersammlung am Samstag

Der Musikverein Nimburg-Bottingen führt am kommenden Samstag, 16. April, die erste Altpapiersammlung in Nimburg und Bottingen durch. Neben Papier wird auch wieder Kartona-ge gesammelt. Bitte das Papier gebündelt oder in Kartons verpackt ab 9 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Gefaltete Kartona-ge bitte nicht mit Papier mischen, sondern separat bündeln. Der Musikverein bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung durch die Bevölkerung.



➤ Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Stöbern - sich inspirieren lassen - ausleihen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf ihre Besucher.

Ganz neu: Märchen CDs – Wer nicht lesen will, kann hören!

Die anspruchsvollen Magazine „Landlust“, „ARD Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regiomagazin“ können hier ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: Aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior ... Für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur! **Motto im Monat April: „Mit einem Buch bist du nie allein“.**

➤ Sportverein Heimbach (SVH)

Spiel und Spaß für die Minis

Seit vergangener Woche hat der SVH ein neues Angebot für Kinder im Vorschulalter. Unter der Leitung von Oli Kölblin (Zweiter Vorsitzender des SVH) sollen Kinder unter dem Motto „Spiel und Spaß von drei bis sechs Jahren“ an das Thema Fußball herangeführt werden.

Die spielerischen Übungseinheiten finden immer donnerstags ab 17.15 Uhr auf dem Sportgelände statt. Jedes Kind (ob Mädchen oder Junge) ist herzlich willkommen.

Morgen Senioren-Frühjahrs-Treff

Am morgigen Donnerstag, 14. April, treffen sich die SVH-Senioren zum Frühjahrs-Treff im Clubheim des SVH. Beginn: 20 Uhr. Neben aktuellen Informationen durch den Vorstand sollen auch geplante Aktionen und Aktivitäten besprochen werden. Der SVH würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

SVH-Jugendversammlung am 22. April

Die diesjährige Jugendversammlung des Sportvereins Heimbach findet am **Freitag, 22. April, 18 Uhr**, im Clubheim statt. Dazu sind alle Jugendspieler, Eltern, Betreuer, Trainer und Mitglieder des Jugendausschusses herzlich eingeladen.

Am 22. April Mitgliederversammlung

Einladung zur SVH-Mitgliederversammlung am Freitag, 22. April, um 20 Uhr im Clubheim.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Protokoll der Vorjahresversammlung und Bericht des Schriftführers; 4. Bericht der Jugendabteilung; 5. Bericht des Spielausschussvorsitzenden; 6. Bericht des AH-Leiters; 7. Kassenbericht; 8. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Kassierers; 9. Bericht des Vorstands; 10. Entlastung des Gesamtvorstands; 11. Festlegung des Mitgliedsbeitrages 2017; 12. Anträge/Wünsche/Ausblick; 13. Grußworte.

Satzungsgemäß können Anträge in die Tagesordnung aufgenommen werden, die vom Vorstand gestellt oder von mindestens zehn Mitgliedern schriftlich mit Begründung 14 Tage vor dem Stattfinden der Mitgliederversammlung dem Vorsitzenden eingereicht worden sind.

Zur Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

➤ Sportförderkreis Heimbach

Am 22. April Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung am **Freitag, 22. April, um 19 Uhr**, im Clubheim des SV Heimbach.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Protokollverlesung; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Bericht des Ersten Vorsitzenden; 7. Entlastung des Gesamtvorstandes; 8. Wünsche, Anträge, Grußworte der Gäste; 9. Verschiedenes.

Anträge sind mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden des Vereins einzureichen. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind eingeladen und herzlich willkommen.

▶▶▶ Seriöse Berichte, gute Fotos

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Alles Wesentliche
erfahren ohne
Gebrauchsanweisung

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» TTC Heimbach

Generalversammlung am Freitag

Die Generalversammlung des Tischtennisclubs Heimbach findet an diesem Freitag, 15. April, um 20 Uhr in der Anton-Götz-Halle statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung durch den ersten Vorstand; 2. Bericht der Schriftführerin; 3. Bericht der Jugendleiterin; 4. Bericht der Rechnerin; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Rechnerin; 6. Wahl eines Kassenprüfers; 7. Bericht des ersten Vorstands; 8. Entlastung des Gesamtvorstands; 9. Neuwahlen; 10. Ehrungen; 11. Beschluss über vorliegende Anträge; 12. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und außerordentlichen Beiträge; 13. Wünsche und Anträge.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen schriftlich oder mündlich acht Tage vor dem Tag der Mitgliederversammlung dem Vorstand mitgeteilt werden. Zur Generalversammlung sind alle Mitglieder, Jugendspieler, Eltern der Jugendlichen und Freunde des Tischtennisvereins recht herzlich eingeladen.



Sport

» SG Köndringen-Teningen

30:26-Sieg über Nußloch – weiterer Schritt in Richtung Klassenerhalt

Am Samstagabend war mal wieder alles angerichtet für einen spannenden Handballabend. Im Vorspiel siegte die SG II im Derbyklassiker gegen Oberhausen mit 30:25 in einem insgesamt mäßigen Spiel - die Zweite rangiert damit in ihrem Aufstiegsjahr auf Platz 2 in der Südbadenliga. Zeitgleich hatte der Förderverein Sponsoren und Gönner zu seinem jährlichen Empfang in die Jahnstube eingeladen.

Gut fünfhundert Zuschauer bildeten eine prächtige Kulisse für dieses aus SG-Sicht wichtige Spiel. Die Vorzeichen standen eigentlich nicht gut, unter der Woche verletzte sich Maurice Bühler am Knie und Felix Zipf wird diese Saison auch nicht mehr auflaufen. Dieses Vakuum auf der rechten Seite füllten Christian Hefter und Sascha Ehrler, die beide bei ihrer Einwechslung mit ordentlichem Sonderapplaus begrüßt wurden.

Das Spiel begann verhalten und war am Beginn ein Festival der ausgelassenen Großchancen auf Teningen Seite, dementsprechend war der Spielstand 2:4 nach zwölf gespielten Minuten. Die Ränge füllten sich zusehends mit langen Gesichtern und förmlich greifbaren tiefschwarzen Befürchtungen. Eingeleitet vom im Angriff zurzeit in überragender Spiellaune agierenden Daniel Warmuth ging ein Ruck durch die Mannschaft, sodass nur viereinhalb Minuten später nach viermal Berchtenbreiter und je einmal Warmuth und Zank (Lukas) die Anzeigetafel ein munteres 8:6 in die Halle vermeldete. Bis zur Halbzeit bauten die Mannen von Ole Andersen die Führung auf 14:10 aus. Mann der ersten Halbzeit war Chris Berchtenbreiter, der zu diesem Zeitpunkt bereits sechs seiner insgesamt acht Tore an diesem Abend geworfen hatte. Nach der Pause starteten die Nußlocher mit der in der Bundesliga mittlerweile oft praktizierten Methode des siebten Feldspielers, dies nutzte der Mann der zweiten Halbzeit, Domenico Ebner, und erzielte zwei Tore durch Direktwurf. Überhaupt war Domenico Ebner mit seinen Paraden und zwei gehaltenen Siebenmetern der Garant für diesen Sieg. Nach zuletzt schwächeren Auftritten fand Felix Gäbler zurück in die Spur und sorgte mit vier sogenannten leichten Treffern aus dem Rückraum für Torerfolge. Diese Wurfgewalt veranlasste den Nußlocher Trainer zu einer Sonderbewachung für Felix, der daraus resultierende Platz wurde vom Rest der Mannschaft

gut und überlegt genutzt. Die insgesamt fair, aber etwas kleinlich pfeifenden Schiedsrichter schickten in der 43. Minute Christian Hefter mit zwei Minuten auf die Bank, für just die gleiche Aktion an gleicher Stelle sah unmittelbar darauf Pascal Bühler ebenfalls zwei Minuten. Wie heiß Christian Hefter immer noch ist, merkte man an seinem Willen, der Mannschaft zu helfen, leider zwei Sekunden zu früh, sodass sich plötzlich nur drei Teningen Feldspieler den Nußlochern gegenübersehen. Nußloch konnte diese numerische Überlegenheit nicht in Zählbares ummünzen und selbst eine doppelte Manndeckung konnte an diesem Abend den Teningen Spielfluss nicht entscheidend hemmen. Näher als zwei Tore beim 24:22 sollten die Nußlocher nicht mehr herankommen, letztlich ein verdienter 30:26-Sieg im Kampf gegen den Abstieg vor würdiger Kulisse.

Ein ausgepumpter, aber zufriedener Chris Berchtenbreiter nach dem Spiel: „Wichtiger Sieg, aber wir haben uns selbst in diese Situation manövriert und haben die Pflicht, auch wieder rauszufinden“. Das kann man einem Spieler, der nach der Saison in die 2. Liga wechseln wird, nicht hoch genug anrechnen.

Nächste Woche geht es auswärts zu den Hunters aus Heilbronn-Horkheim, die nach einer Schwächeperiode scheinbar zu alter Form zurückgefunden haben und auf Platz fünf in der Liga rangieren.

Tore: Berchtenbreiter 8, Warmuth 5, Bühler 5/1, Gäbler 4, Ebner 2, Sandu 2, Hirling, S. Zank, L. Zank und Vogt je 1.

» FC Teningen (FCT)

Niederlage für den FCT

Am Sonntag war man bei tollem Fußballwetter zu Gast beim Nachbarn aus Bahlingen. Nach wie vor stand Kai Schindler verletzungsbedingt nicht zur Verfügung, ansonsten konnte Trainer Pascal Spöri auf die komplette Mannschaft zurückgreifen. Gegen einen spielstarken Gegner versuchte der FCT, kompakt in der Defensive zu stehen und nach Ballgewinn mit schnellen Kontern zum Erfolg zu kommen. In den Anfangsminuten konnte das Vorhaben ganz gut umgesetzt werden. Bahlingen war spielerisch überlegen und hatte auch mehr Ballbesitz, konnte daraus aber kaum Torchancen kreieren. Auf Teningen Seite führten zweimal die schnellen Bälle in die Spitze zu den ersten Torannäherungen. Nach einer Viertelstunde dann die Führung für den FC Teningen. Förtner mit dem Ballgewinn im Mittelfeld und dem anschließenden Pass nach Linksaußen zu Blanco-Carvalho. Dessen Flanke konnte Heidenreich zum 0:1 verwerten. In der Folge wurde der Gastgeber dann aber stärker und glich nach 23 Minuten zum 1:1 aus. Gute zehn Minuten später gar die Führung für Bahlingen. Kurz danach musste man einen Platzverweis hinnehmen, somit war das Team für die restliche Spielzeit in Unterzahl. Nach der Halbzeit hatte die Mannschaft nur noch wenig dageganzusetzen. Die Bahlinger Spielfreude wurde nicht weniger, sodass es nach einer guten Stunde 5:1 stand. Danach raufte sich die Mannschaft nochmals zusammen, was auch notwendig war, um ein komplettes Debakel zu verhindern. Kurz vor dem Ende fiel dann noch das 6:1. Gegen eine sehr stark besetzte BSC-Reservemannschaft war man über das gesamte Spiel ohne Chance, sodass man die benötigten Punkte sicherlich gegen andere Gegner holen muss.

Am nächsten Samstag um 15.30 Uhr empfängt man zu Hause die SG Wasser/Kollmarsreute.

FCT: Dervoz, Minke, Schmidt, Nopper, Grafmüller, Bulut, Kirsstein (49. Fiorentino), Blanco-Carvalho (65. Saggiomo), Förtner, Spöri, Heidenreich (65. Kern). Tore: 0:1 (15.) Heidenreich, 1:1 (23.), 2:1 (36.), 3:1 (50.), 4:1 (60.), 5:1 (63.), 6:1 (89.).



Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser:

www.wzo.de

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

Wieder wichtige Punkte im Abstiegskampf

TV Köndringen – SV Gottenheim 2:0 (1:0): Aufstellung: Fischer, L. Storz-Renk, Weber (87. Engler), Trautmann, Keller, Büchner, König, Heisler, Kranzer (88. Bühler), Vogel (90. Fehner), Bär. Tor: 1:0 (3.) Kranzer, 2:0 (75.) Bär.

Einen Blitzstart legten die Gastgeber gegen den direkten Tabellennachbarn aus Gottenheim hin. Schon in der dritten Spielminute konnte Kranzer seine Farben in Richtung Siegerstraße bringen. Ein Fehlpass des Gottenheimer Innenverteidigers landete bei Storz-Renk, dessen Pass in den freien Raum fand Kranzer, welcher seinen 13. Saisontreffer erzielte. Kurze Zeit später konnte Bär in einer ähnlichen Situation seine Schnelligkeit ausspielen, doch der uneigennützig Pass zum Mitspieler fand erst im zweiten Versuch einen Abnehmer. Der Schuss aus kurzer Distanz von Kranzer konnte aber noch von einem Gottenheimer Abwehrspieler in letzter Not geklärt werden. Die Gäste vom Kaiserstuhl hatten jedoch ebenso ihre Torchancen, denn zwei riskante Rückspiele zu Torhüter Fischer fielen zu kurz aus und landeten in den Füßen eines Gastespielers. Glücklicherweise konnte in beiden Fällen durch den aufmerksamen Fischer Schlimmeres verhindert werden. Die meiste Zeit fand das Spiel im mittleren Spieldrittel statt, was wiederum wenige Torraum-szenen zur Folge hatte. Köndringen beschränkte sich auf das Verwalten seines Vorsprungs und Gottenheim fand meist keinen Weg vor das Köndringer Tor. Auch die Spielanlagen von beiden Mannschaften war an diesem Tag nicht herausragend, so entwickelte sich ein eher mäßiges Fußballspiel. Nach dem Seitenwechsel offenbarte sich den wenigen Zuschauern das gleiche Bild, viele Ballwechsel in der Feldmitte, wobei die Gäste etwas engagierter wirkten und personell auf den Positionen viel rochierten. Die etwas offensivere Spielweise brachte den Gastgebern mehr Platz im Konterspiel ein, so hatte vor allem Bär auf der linken Seite die ein oder andere Möglichkeit, sich gegen seinen Gegenspieler durchzusetzen. Bär war es schließlich dann auch, welcher einen schön vorgetragenen Angriff von Heisler und Kranzer mit seinem zweiten Saisontor veredeln konnte. Mit der 2:0-Führung im Rücken fuhr Köndringen optisch einen Gang zurück und überließ Gottenheim mehr Platz im Zentrum, welches sich fast mit einem Gegentor rächen sollte. Nach einem Freistoß traf der Gästekapitän nur den Querbalken, der wiederverwendeten Abpraller landete ebenfalls wieder am Aluminium. Glück für die Gastgeber, welche letztlich einen ungefährdeten Sieg über die Zeit brachten und weitere wichtige drei Punkte auf ihrem Konto verbuchen können.

Vorschau: So., 17.4., 10.30 Uhr: ESV Freiburg – SG Köndringen Frauen; 13 Uhr: SC March II – TVK II, 15 Uhr: SC March – TVK.

» FV Nimburg (FVN)

Weiter ungeschlagen in der Rückrunde

SG Hecklingen/Malterdingen II – FV Nimburg 1:3 (1:1): Aufstellung: Schweizer, M. Mick, M. Schmidt Burkhart, Koneczny, Em. Hajdini, Wild, Hassoun, Blazkow, Schneider, Merk. Wechsel: (72.) Corduan für M. Schmidt. Tore: 1:0 (6.) Merk, 2:1 (51.) Wild, 3:1 (57.) Merk.

Auch im fünften Rückrundenspiel blieb der FVN ungeschlagen und gewann bei der zweiten Mannschaft der SG Hecklingen/Malterdingen mit 3:1. Auf schwierigem Geläuf begann man gut und setzte das Heimteam früh unter Druck. Folgerichtig ging man durch einen schönen Schuss von Merk aus circa zehn Metern nach Vorlage von Schneider in Führung. Weiterhin bestimmte man das Spiel und hatte weitere Chancen durch Hassoun und Merk. In der Folgezeit gab es aber einen Bruch und die SG kam zu ihrer ersten Chance, die Schweizer im Nimburger Tor noch vereiteln konnte. Bei der zweiten war dann aber auch der Torwart machtlos, als er einen Schuss aus Nahdistanz zu Seite

abwehrte und der gegnerische Stürmer abstaubte. Bis zur Pause konnte der FVN kein Zeichen mehr nach vorne setzen und man wunderte sich, wo der ganze Esprit der Anfangsphase verloren ging. In Halbzeit zwei begannen die Nimburger wieder besser und gingen durch einen Doppelschlag von Wild und wiederum Merk nach 57 Minuten mit zwei Toren in Front. Leider gab auch das der Mannschaft nicht den erhofften Schwung. Das Heimteam gab sich nicht auf und hatte in der Folge zwei Riesenchancen, bei denen beide Male Nimburger Abwehrspieler auf der Linie klären konnten. Der FVN spielte seine Konter nicht konzentriert zu Ende und musste so auch kurz vor Schluss noch einmal etwas um den Sieg zittern, als ein paar gefährliche Standards in den eigenen Strafraum flogen. Schlussendlich gewann man nicht unverdient, hätte aber „den Sack schon früher zumachen“ können, um die eigenen Nerven nicht so zu strapazieren.

SG Hecklingen/Malterdingen III – FV Nimburg II 2:0 (1:0): Eine verdiente Niederlage für die zweite Mannschaft. Man konnte sich im ganzen Spiel kaum Tormöglichkeiten herausspielen.

Vorschau: So., 17.4., 13 Uhr: FVN II – TuS Königsschaffhausen II; 15 Uhr: FVN – TuS Königsschaffhausen. **Nachholspiel:** Di., 19.4., 18.45 Uhr: SC Kiechlingsbergen II – FVN II.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Zweite Niederlage in Folge

VfR Merzhausen – SV Heimbach 4:1 (2:0): Aufstellung: Fabian Kunkler, Andreas Bühler (46. Henning Frings), Marc Frank (58. Valentin Hess), Sebastian Blum, Marco Hepp, Armin Roth, Tobias Löffler (58. Felix Steiert), Tobias Bühler, Benedikt Spinner, Andreas Niglas, Johannes Adler. Tore: 1:0 (26.) Nicolas Meyer, 2:0 (34.) Mario Mayer, 3:0 (55.) Nicolas Meyer, 3:1 (58.) Benedikt Spinner, 4:1 (65.) Ludwig Voß. Schiedsrichter: E. Semling. Zuschauer: 100.

Auf dem Kunstrasen waren die Gastgeber von Beginn an die bessere Mannschaft und kamen früh zu einer Großchance. Heimbach fand insbesondere in der ersten Halbzeit nie in die Partie. Merzhausen, das technisch und taktisch souverän agierte, ließ den SVH nicht zur Entfaltung kommen. So hatte Heimbach in der ersten Halbzeit nicht eine gelungene Angriffssaktion zu verzeichnen. Die Folge war die verdiente 2:0-Halbzeitführung der Hexentäler. Mit dem 3:0 war die bis dahin einseitige Partie praktisch entschieden. Als kurz darauf Benedikt Spinner nach einer Einzelleistung das 3:1 gelang, keimte nochmals etwas Hoffnung im Heimbacher Lager auf. Doch ein mustergültiger Konter brachte mit dem 4:1 die endgültige Entscheidung. Lediglich in der Schlussphase verzeichnete der SVH noch zwei Torchancen, doch Henning Frings und Felix Steiert scheiterten jeweils knapp.

VfR Merzhausen II – SV Heimbach II 6:0 (2:0): Nachdem die ersatzgeschwächte SVH-Reserve in der ersten Hälfte noch einigermaßen mithalten konnte, fuhren die cleveren Gastgeber in der zweiten Halbzeit einen Kantersieg ein.

Vorschau: So., 10.4., 15 Uhr: SVH – SV Kirchzarten; 12.45 Uhr: SVH II – SV Kirchzarten II.

» TuS Teningen Leichtathletik

Start in die Leichtathletikaison

Am Samstag, 16. April, starten die Schüler- und Jugendleichtathleten der Kreise Emmendingen und Freiburg in die Bahnsaison 2016. Im Teningen Emil-Schindler-Stadion findet die Bahneröffnung statt, bei der für alle Wettkampfklassen der Schüler und Jugend Lauf-, Wurf- und Sprungwettbewerbe angeboten werden. Beginn der Wettkämpfe ist um 10.30 Uhr – die letzten Wettbewerbe werden gegen 16 Uhr stattfinden. Mit am Start stehen auch die Schüler- und Jugendleichtathleten des TuS Teningen, die auf eine erfolgreiche Teilnahme im eigenen Stadion hoffen.

» Tennisclub (TC) Heimbach

Am Sonntag Saisonstart beim TCH

Die Plätze sind gerichtet, die Netze gespannt und die Wetter-Aussichten auch nicht schlecht. Es kann also wieder losgehen mit dem Tennis auf der Heimbacher Anlage. Die Saison des TC Heimbach startet am kommenden Sonntag, 17. April, um 10 Uhr mit einem Brunch und anschließendem Schleifchenturnier. Wie immer werden die Partner zugelost und am Ende wird sich dann herausstellen, wie viele Schleifchen die spielenden Damen von ihren Spielpartnern angeheftet bekommen. Es geht hier mehr um die Gaudi und um den Saisonstart in fröhlicher Runde zu beginnen. **Anmeldungen noch bis morgigen Donnerstag** bei bi.faller@t-online.de.



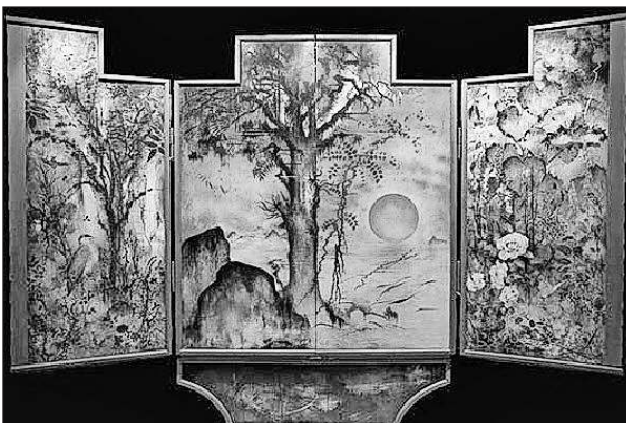
Allgemeines

» Förderverein Hilla von Rebay

Vortrag zum Tafelwerk von Hans Freiherr von Geyer zu Lauf

Am 22. April hält der mit dem Kulturpreis der Stadt Emmendingen ausgezeichnete Kunsterzieher und Zeichner aus Emmendingen, Bernd Kellner, um 20 Uhr im Rebay-Haus in Teningen einen Vortrag unter dem Titel „Ein kosmischer Gesang“, Gedanken zum Tafelwerk des Malers Hans Freiherr Geyer zu Lauf. Dazu werden Fotos von Dieter Ruf und der Film von Erik Sick gezeigt.

Das größte Vermächtnis des Künstlers ist sein „Tafelwerk“. Es gehört als 22. zur Reihe seiner „Traumbilder“ und trägt den Namen „Ein kosmischer Gesang“. Es ist als Wandschrein angelegt und zeigt beim Öffnen immer neue Sichten auf Eigenschaften der Naturkräfte, welche die Erde beherrschen. Das Original befindet sich in Privatbesitz, während des Vortrags wird ein Modell gezeigt. Der Eintritt kostet 6 Euro.



„Tafelwerk“ von Hans Freiherr von Geyer zu Lauf.

Sicher befindet sich auch in Ihrer unmittelbaren Nähe ein Altglas-Container.

Benutzungszeiten von Glascontainern Mo - Sa von 8 - 13 und 15 - 20 Uhr

Bitte halten Sie die Benutzungszeiten ein, um Anwohner so wenig wie möglich zu beeinträchtigen. Deckelverschlüsse und Glaskappen müssen beim Entsorgen **nicht** entfernt werden.



sparkasse-freiburg.de

Wenn einem der Finanzpartner spontan mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

Wenn's um Geld geht



» Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Freitags-Treff für Menschen in Trauer

Für alle, die einen Abschied oder einen Verlust zu verkraften haben, bieten ausgebildete Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt mit den Trägern Caritasverband für den Landkreis Emmendingen und Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenbezirks Emmendingen am **Freitag, 15. April, von 17.30 bis 19 Uhr** ein offenes Treffen im Markt 15, Karl-Friedrich-Straße 20 in Emmendingen, an. Des Weiteren findet der Treff immer zur selben Zeit am dritten Freitag eines jeden Monats statt. Es gibt einen kleinen Imbiss und die Möglichkeit zum Gespräch mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

» Kindertagesstätte Zeit.Raum.Kinder

Jahreshauptversammlung am 21. April

Am Donnerstag, 21. April, findet um 20 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung von Zeit.Raum.Kinder in der Neudorfstraße 41 statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht des Vorstandes; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung der Kassenverwalterin; 6. Entlastung des Vorstandes; 7. Wahl der Kassenprüfer; 8. Verschiedenes.

Mit vielen Bildern und kleinen Übersichten wird in lockerer Atmosphäre die Arbeit des Vereins präsentiert. Es sind alle Mitglieder und Interessierte des Vereins recht herzlich eingeladen. Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen dem Vorstand sieben Tage vor der Versammlung vorliegen.

Über eine rege Teilnahme freuen sich Elvira Kern (Erste Vorsitzende) und das Vorstandsteam.

Ihr gutes Recht
... einen starken Partner an Ihrer Seite zu haben!

Schwerpunkt. Familienrecht



- Ehe- und Partnerschaftsvertrag
- Trennungsfolgen
- Scheidung
- Unterhalt
- Sorgerecht
- Vermögensausgleich

Ihr Ansprechpartner
Rechtsanwalt Andreas Cordier
Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Familienrecht

Nähere Informationen: www.ac-jur.de
Terminvereinbarung: Tel. 0 76 41 - 5 18 40

Anwaltskanzlei A. Cordier & Kollegen, Teningen, Hindenburgstr. 18 a

Zentrum für
Erkenntnis und
Neuorientierung



Entscheidung für Gesundheit

- Wege, die das Gesund werden unterstützen
- die natürliche Heilkraft nutzen
- Selbstheilungskräfte aktivieren
- bewusster Umgang mit den inneren Kräften
- Stressbewältigung

Judith Maria Sommer
Gesundheitspraktikerin (BfG)

Bottinger Str. 21
79331 Teningen-Nimburg

Telefon 07663 / 914786
Mail info@zen-sommer.de
Web www.zen-sommer.de

Einzeltermine & Gruppenkurse
Weitere Informationen unter:

Beratung Seminare Wellness

» VdK-Ortsverband Teningen

Ausflug mit der Seniorengruppe Kern

Der VdK Teningen lädt alle Mitglieder und Freunde sowie die Teilnehmer der Seniorengruppe Kern herzlich ein auf **Sams- tag, 23. April, Abfahrt um 10 Uhr beim Treff-Parkplatz**, zu einem Ausflug ins schöne Achertal mit einer besonderen Brauchtumsveranstaltung (Buttern, Spinnen, Kienspanziehen sowie Most, Apfelsaft, Mühlenwässerle/Obstler, Holzofenbrot und frische Landbutter) einschließlich musikalischer Unterhaltung in der Vollmersmühle bei Seebach. Danach gibt es noch eine ländliche Vesperplatte.

Aufgrund der Terminierung der Brauchtumsveranstaltung muss der Abstecher zum Mummelsee leider entfallen und wird bei einer anderen Fahrt nachgeholt.

Die Kosten betragen 19 Euro (Brauchtumsveranstaltung und Vesper) sowie circa 16 Euro Fahrtkosten. Teningener VdK-Mitglieder erhalten wieder einen Zuschuss.

Anmeldung bis spätestens Sonntag, 17. April, bei Mee- sen, Telefon 07641 / 48764. Später eingehende Anmeldungen können nur unter Vorbehalt aufgenommen werden. Rückkehr wird gegen 19 Uhr sein.

» Kulturverein Teningen

Kräuterwanderung in Amoltern am Samstag, 30. April

Der Kulturverein Teningen veranstaltet am 30. April eine Kräu- terwanderung in Amoltern.

Petra Strunz, Heilpraktikerin, leitet die dreistündige Wande- rung durch die Weinberge und Wiesen der Amolterer Heide. Man lernt die einheimischen Wildpflanzen an ihren natürlichen Standorten kennen und erfährt Wissenswertes über ihre wun- derbaren Heilkräfte, ihre Verwendung in der Küche und hört spannende und unterhaltsame Geschichten, Märchen und Le- genden aus der Welt der Heilkräuter. Nach der Wanderung bie- tet die Familie Fischer auf dem Steinaldehof eine Bärlauchsup- pe an.

Teilnahmegebühr 14 Euro/Person plus 5 Euro für die Bärlauchsuppe (Steinaldehof).

Treffpunkt: 15 Uhr am Eingang zum Amolterer Kräuterpfad (beim Pfarrhaus, Bücheweg).

Die Teilnehmer fahren um 14 Uhr vom Treffparkplatz mit Pri- vatautos ab.

Anmeldung: Wer an der Kräuterwanderung teilnehmen möchte, kann sich bei Frank Tänzel, Telefon 07641 / 7836 oder E-Mail franktaenzel@web.de anmelden.

» sen.FIT eG –die Wohnungsgenossenschaft für ALT + JUNG

Engagierte Bürger gesucht: für Erhalt der Teningener „Sonne“ durch ein genossenschaftliches Wohnprojekt

Durch ein genossenschaftliches, sozial gestaltetes Wohnprojekt soll das Teningener Gasthaus „Sonne“ erhalten werden. Die von dem Müllheimer Landschaftsarchitekten Hans-Martin Scheuer- mann und dem Nimburger Architekten Bernd Schmidt geleitete sen.FIT eG ist hierfür mit dem Besitzerehepaar Christel und Mar- tin Scherzinger im Gespräch, welche das Anwesen aus Alters- gründen verkaufen wollen.

Gesucht werden Bürger aus Teningen und umliegenden Ort- schaften, die sich für den Erhalt der Wirtsstube mit Saal des orts- bildprägenden Anwesens einsetzen möchten.

Ziel der im Jahr 2011 gegründeten Wohnungsgenossen- schaft sen.FIT eG ist die Realisierung generationenübergreifen- der Hausgemeinschaftsprojekte, deren Bewohner sich nachbar- schaftlich unterstützen. Die Projekte sollen Wohnraumversor- gung für Mitglieder als Mieter, wie auch für Mitglieder als Eigentümer bieten.

Eine erste **Informationsveranstaltung** zum Vorhaben, in der besonders auf die Fragen von Interessenten und Unterstüt- zern des genossenschaftlichen Erwerbs des Anwesens Sonne eingegangen werden soll, findet am **Mittwoch, 20. April um 18 Uhr in der ehemaligen Wirtsstube „Gasthaus Sonne“** statt. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Weitere Info: Hans-Martin Scheuermann, Telefon 07631 / 173123 oder E-Mail Muellheim@sen-fit.org.

» Landfraueninfo

Generalversammlung am 15. April

Am Freitag, 15. April um 20 Uhr findet im evangelischen Ge- meindehaus in Köndringen die Generalversammlung statt. Die Mitglieder des Vereins sowie alle Interessierten sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Bericht der Schriftführerin, 4. Bericht der Rechnerin, 5. Entlastung der Rechnerin, 6. Sonstiges, Bericht der Schriftführerin Landfrauen- chor, 7. Entlastung des gesamten Vorstandes, 8. Wünsche und Anträge, Dia-Vortrag, 9. Verschiedenes und Grußworte

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



SELO e.V.
Steuererklärungs-Service
für Arbeitnehmerinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

**Steuererklärung?
Kein Problem!**
Tel. 07641-91 2322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
www.selo74.de

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.

**Baugrundstück
oder EFH, DHH oder
MFH in Teningen
zu kaufen gesucht.**

Südbau, Tel. 07 61 / 5 93 24 64

» Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.

Neue Fenster – ja oder nein? Faktencheck der Energieberatung

Neue Fenster können die Energiebilanz eines Hauses wesentlich verbessern, Sonnenlicht und -wärme hereinlassen und den Lärmschutz erhöhen. Manche Verbraucher fürchten durch den Austausch allerdings hohe Kosten oder ein erhöhtes Schimmelrisiko. Barbara Ludwig-Schwaderer, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, gibt Auskunft.

Warum neue Fenster?

Barbara Ludwig-Schwaderer stellt klar: „Alle Fenster, die vor 1995 eingesetzt wurden, sind unter Effizienzgesichtspunkten ein Sanierungsfall.“ Um Heizkosten zu sparen und das Klima zu schonen, sollten sie ausgetauscht werden. Denn moderne Fenster lassen weniger Wärme nach draußen und können so den Wärmebedarf eines Hauses erheblich senken. Einsparungen von 5 bis 15 Prozent sind laut Barbara Ludwig-Schwaderer möglich. Außerdem verbessert sich der Wohnkomfort, denn die neuen Fenster haben, auch wenn es draußen kalt ist, innen eine höhere Oberflächentemperatur.

Was gilt es bei der Fenstererneuerung zu beachten?

Neue Fenster sind eine Investition für viele Jahre. Ludwig-Schwaderer empfiehlt deshalb, sich bei der Entscheidung von einem unabhängigen Experten beraten zu lassen. „So kann sichergestellt werden, dass die Fenster zum Haus und zu möglichen weiteren Sanierungsvorhaben passen“, erläutert die Expertin. Bei ungedämmten Außenwänden sei es etwa ratsam, den Austausch der Fenster mit einer nachträglichen Fassaden-dämmung zu verbinden. Auch eine Beratung zu Förderprogrammen ist sinnvoll: Die Förderbank des Bundes KfW zum Beispiel fördert neue Fenster, welche die gesetzlichen Wärme-schutzvorgaben übertreffen.

Was ist nach einem Fenstertausch wichtig?

„Manche Verbraucher fürchten ein erhöhtes Schimmelrisiko, wenn sie die Fenster erneuern“, berichtet Barbara Ludwig-Schwaderer. „Hintergrund ist, dass viele alte Fenster undicht sind und so für eine ständige Lüftung sorgen. Dieser Effekt entfällt bei den neuen, dichten Fenstern.“ Damit steigen in den Räumen die Luftfeuchtigkeit und das Schimmelrisiko. Regelmäßiges Lüften ist aber ein einfaches und effektives Gegenmittel. Manchmal kann auch der Einbau einer Lüftungsanlage sinnvoll oder notwendig werden. Auch für Lüftungstechnik gibt es öffentliche Fördermittel von der KfW.

Bei allen Fragen zur energetischen Sanierung und zum richtigen Lüften hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter Telefon 0800 / 809 802-400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

» Ökumenisches Bildungswerk Emmendingen

Lockeres Gehirnjogging für jedermann / jedefrau

In entspannter Atmosphäre trifft man sich in diesem Kurs, um die geistige Leistungsfähigkeit zu trainieren und zu verbessern. Beginn war am 30. März, man kann aber jederzeit noch „einsteigen“. Sechsmal mittwochs, 15 bis 16 Uhr oder 16.30 bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus St. Bonifatius, Markgraf-Jacob-Allee 2. Leitung: Christel Stelzer, Gedächtnistrainerin. Anmeldung unter Telefon 07641 / 51692.

Im Rhythmus leben: Älter werden – weiter wachsen – Kurs für Frauen ab 60

Körper, Geist und Seele in Bewegung halten, Selbstvertrauen stärken, kreative Fähigkeiten neu entdecken – dazu verhilft der Kurs für Frauen ab 60 Jahren. Zusammen mit anderen in der Gruppe traut man sich mehr zu. Man trifft sich sechsmal donnerstags, 9 bis 10.30 Uhr im Pfarrhaus St. Bonifatius, Markgraf-Jacob-Allee 2, Emmendingen. Beginn: Morgen, 14. April. Info und Anmeldung bei Christel Stelzer, Telefon 07641 / 51692.

Das große Barmen

Zu den verschiedenen Gesichtern eines „Heiligen Jahres“. Zur allgemeinen Überraschung hat Papst Franziskus für 2015/16 zu einem außerordentlichen Heiligen Jahr eingeladen – zum Thema Barmherzigkeit. Unter einem Heiligen Jahr verstehen die Katholiken heute Unterschiedliches. Der kirchliche Umgang mit dem Heiligen Jahr hat sich verändert. Klaus Nientiedt, Chefredakteur der Bistumszeitung „Konradblatt“, referiert darüber am Freitag, 22. April, um 19 Uhr (!) im Gemeindezentrum St. Bonifatius in Emmendingen.

» Nächstes Treffen am 22. April

MdB Peter Weiß war zu Gast beim BIB3R-Stammtisch

Beim BIB3R-Stammtisch am 1. April war Peter Weiß (MdB) und Bürgermeister Rudolf Hagenacker zu Gast. Weiß betonte, dass ihm die Verkehrssituation in Köndringen schon seit längerem im Magen liege, schließlich ist Köndringen das einzige Dorf, das im Landkreis Emmendingen durch die B3 zerschnitten wird! Er begrüßte die Gründung der Bürgerinitiative BIB3R und hat ihr jede ihm gegebene und mögliche Unterstützung zugesagt, die zu einer Verbesserung der Situation in Köndringen herbeiführt, langfristig könne aber nur eine Umfahrung das Ziel sein. Nachdem Hagenacker die Planungen der Gemeinde Teningen darstellte, begann eine lebhaft Diskussion unter den Teilnehmern, in der sich beide Politiker den Fragen der Anwesenden stellten. Peter Weiß bemängelt sehr, dass es noch kein schlüssiges Verkehrskonzept der Gemeinde für Köndringen gibt, sieht aber die Zeit für die Gemeinde Teningen günstig, um einen neuen Anfang zu starten, um für Köndringen eine Lösung zu finden. Zum Schluss hat Peter Weiß BIB3R aufgefordert, weiterhin tatkräftig an ihren Zielen zu arbeiten und festzuhalten, und nannte mehrere Beispiele, bei der die Arbeit von Bürgerinitiativen zum Erfolg führte.

Info: Vorschau: Nächster BIB3R Stammtisch am Freitag, 22. April, um 19 Uhr in Blume Weinstube (Nebenraum).

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Einweihung Gerätewagen Gefahrgut

Ein wichtiger Beitrag zur Gefahrgutbekämpfung

Im Rahmen eines Festaktes wurde am Sonntag bei der Winzerhalle in Köndringen der neue Gerätewagen Gefahrgut der Freiwilligen Feuerwehr Teningen offiziell vorgestellt und seiner Bestimmung übergeben. Zusätzlich konnten sich die interessierten Bürger bei der präsentierten Fahrzeug- und Leistungsschau über den derzeitigen Bestand an Einsatzfahrzeugen und deren Ausrüstung informieren.

Neben den Feuerwehrabteilungen des Landkreises konnte Gesamtwehr Kommandant Lars Stukenbrock ebenfalls Abordnungen aus Donaueschingen und Albstadt, wie vor allem auch Kreisbrandmeister Jörg Berger, Landrat Hanno Hurth, Bundestagsabgeordneter Johannes Fechner, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und einige Gemeinderäte begrüßen.

Gesamtwehrkommandant Stukenbrock bedankte sich dafür, dass man der Teningen Wehr seitens der Gemeinde wie des Landratsamtes das Vertrauen geschenkt hat, solch ein Großprojekt in Eigenregie umsetzen zu dürfen. Das ist bei einem Finanzvolumen von 570.000 Euro keine Selbstverständlichkeit. So konnte dieses Fahrzeug durch die Planungsfreiheit auch taktisch präzise wie ein Zahnrad im Getriebe in das Kreiskonzept eingepasst werden und ist daher als eine starke Säule bei der Zusammenarbeit der ABC Einsätze zu bewerten. „Zusammen mit den Wehren aus Waldkirch, Kenzingen und Emmendingen haben wir nun noch bessere und effektivere Möglichkeiten, den Bürgerinnen und Bürgern in unserem Landkreis zu helfen“, so Stukenbrock. Doch er wies auch darauf hin, dass es sich bei diesem Einsatzfahrzeug um ein Fahrzeug handelt, welches durch die weit über 350 feuerwehrtechnischen Einzelteile einen hohen Schulungsaufwand erfordert.

Bürgermeister Hagenacker nahm die Gelegenheit wahr, einmal darauf hinzuweisen, dass zwar immer wieder auf den allgemeinen Dienst der Feuerwehren hingewiesen wird wie Brandschutz und Brandbekämpfung. „Dass hier aber auch für den Schutz in anderen Bereichen, insbesondere in der Gefahrgutbekämpfung bei chemischen oder gar radioaktiven und biologischen Unfällen, die Feuerwehren einen wichtigen Beitrag leisten, geht manchmal etwas unter. Die Feuerwehr Teningen leis-



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker überreicht an Gesamtwehrkommandant Lars Stukenbrock den Fahrzeugschlüssel.

tet mit diesem Fahrzeug auch einen überregionalen Beitrag und ich möchte mich an dieser Stelle auch ganz herzlich dafür bedanken, dass man uns dieses Vertrauen entgegen gebracht hat. Damit wird auch deutlich, wie wichtig eine enge Zusammenarbeit ist“, sagte Hagenacker. Eine ganz wichtige Schlüsselfigur zur Neuanschaffung des Gerätewagens Gefahrgut war für ihn Kreisbrandmeister Berger, der es ermöglichte, einen Zuschuss von 90 Prozent zu beschaffen.



Das Planungs- und Beschaffungsteam: Rainer Engler, Karl Schmidt, Lars Stukenbrock, Bruno Neumann, Matthias Brupbach, Thomas Gebhardt und Michael Gasser.

Eine ebenso wichtige Rolle spielte dabei der Landkreis, vertreten durch Landrat Hurth. Er wies aber auch in seiner Festrede darauf hin, dass die Aufgaben der Feuerwehren im Landkreis überwiegend von ehrenamtlichen Kräften wahrgenommen werden. „Wenn das so ist, wie wir alle wissen, dass der Feuerwehrdienst eine gefährliche Aufgabe ist, dann dürfen die Feuerwehrkameraden und Kameradinnen auch erwarten, dass sie entsprechend ausreichend ausgestattet sind. Mein Eindruck ist, dass diese Ausstattung von den Städten und Gemeinden des Landkreises sehr verantwortungsvoll wahrgenommen wird und dass die Gemeinde- und Stadträte bereit sind, hierbei vor Ort die Schwerpunkte zu setzen. Gerade hier im Dreiländereck spielt die chemische Industrie eine besondere Rolle und das gilt auch für den Landkreis. Darum braucht es auch entsprechender Fahrzeuge, um Unfälle im Zusammenhang mit dieser Industrie entsprechend bekämpfen zu können. Deswegen haben wir hier im Landkreis auch schon seit Jahrzehnten den Gerätewagen Gefahrgut. Seine Aufgabe ist es, gefährliche Stoffe zu identifizieren, zu beseitigen und auch die jeweiligen Feuerwehren zu unterstützen“, sagte Hurth. Das neue Fahrzeug, in dem die Konzeptionen der Einsatzerfahrungen der örtlichen Feuerwehr ebenso berücksichtigt sind wie die Gegebenheiten im Landkreis Emmendingen, entspricht der neusten Norm. Es ersetzt den bisherigen Gerätewagen Gefahrgut von 1981, welches damals das erste Fahrzeug dieser Art im Bereich des Regierungspräsidium Freiburg und das 4. in ganz Baden-Württemberg war. Zusammen mit den Einheiten der Feuerwehr Emmendingen, Kenzingen und Waldkirch bildet die Feuerwehr Teningen mit ihrem ABC Zug die Gefahrgutabwehr-Komponente des Landkreises Emmendingen. Seit 2009 sind die ABC-Züge aus Teningen und Kenzingen zusätzlich für den Ersteinsatz bei Gefahrguteinsätzen im Europa-Park Rust zuständig.

Mit der Dienststellung des Gerätes – Gefahrgutwagen – im Dezember 2015 konnte die Feuerwehr Teningen eine zweieinhalbjährige Planungs- und Beschaffungsphase erfolgreich abschließen. Dafür dankte Gesamtkommandant Stukenbrock dem Planungsteam Matthias Brupbach, Michael Gasser, Thomas Gebhardt, Bruno Neumann, Rainer Engler und Karl Schmidt.

Neben den vielen technischen Einzelgeräten fällt insbesondere die rückseitige Standardbeladung von drei Rollcontainern



Kreisbrandmeister Jörg Berger im Gespräch mit Landrat Hanno Hurth (rechts).

für den Betrieb eines Dekontamination-Platzes auf. Die im Ernstfall mit der Dekontamination beauftragte Einheit kann dadurch weitgehend unabhängig vom Fahrzeug agieren. Für den Gefahrguteinsatz bietet das Fahrzeug nicht nur durch die neue Schutzausrüstung den Einsatzkräften einen besseren Schutz, sondern es kann auch durch das überdachte Konzept wesentlich effektiver eingesetzt werden.

So wünschte auch Dekan Rüdiger Schulze bei seiner Fahrzeugweihe allen Einsatzkräften stets eine sichere Heimkehr nach einem Einsatz, bevor Bürgermeister Hagenacker den Schlüssel offiziell übergab. Musikalisch wurde die Fahrzeugeinweihung vom Spielmanns- und Musikzug der Feuerwehr Köndringen, vom Fanfarenzug Teningen und von der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen umrahmt.



Auch Altbürgermeister Hermann Jäger, Gemeinderätin Roswitha Heidmann, Gemeinderat Fritz Schlotter, Dekan Rüdiger Schulz, Gesamtkommandant Lars Stukenbrock, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, MdB Dr. Johannes Fechner, Kreisbrandmeister Jörg Berger, ein Vertreter der Polizei und ein Vertreter der beteiligten Firmen, bekundeten ein großes Interesse am neuen Fahrzeug.

» Adelheid Keller feierte ihren 99. Geburtstag

Älteste Einwohnerin in Teningen

Mit einer beachtlichen Schnapszahl von 99 Jahren feierte Adelheid Keller ihren Geburtstag am Montag in Köndringen, dabei zeigte sie sich in außergewöhnlich guter Mobilität und Frische.

Sie ist damit nicht nur die älteste Einwohnerin von Köndringen, sondern auch von der Gesamtgemeinde Teningen. Seit 2008 wohnt die Jubilarin in Köndringen bei ihrer Tochter und hilft immer noch fleißig mit beim Zubereiten vom Mittagessen, geht ihrem Hobby dem Häkeln von Spitzendecken nach und zur Abwechslung spielt sie auch gerne Kartenspiele wie Rommé und Canasta.

Frau Keller kann auf ein wechselvolles Leben zurückblicken, das nicht immer nur positive Seiten hatte. Immer wieder musste sie sich auf neue Lebenssituationen einstellen. Gemeinsam mit ihrer älteren Schwester wuchs sie ohne Vater auf, da dieser ein Seemann war und schon früh verstarb. Sie arbeitete nach der Schulzeit viele Jahre als Kürschnerin und in Haushalten. Der Ehemann, den sie 1943 geheiratet hatte, ist schon kurz nach der Hochzeit im Krieg gefallen und so ereilte sie fast das gleiche Schicksal wie ihre Mutter, sie musste ihre Tochter alleine groß ziehen. Das war nicht immer einfach, gerade in der Nachkriegszeit. So stapelte sie in Norddeutschland um Brennmaterial für den eigenen Herd zu bekommen, backsteingroße Torfstücke jeweils in dreierweise aufeinander, damit diese trocknen konnten. Dafür durfte sie dann einen Teil von den getrockneten Torfstücken für den eigenen Verbrauch mit nach Hause nehmen.

Heute erfreut sich die Jubilarin an den Besuchen von ihren zwei Enkelkindern und drei Urenkeln. Dabei hofft sie, dass es ihrer schwer erkrankten Enkeltochter, die zurzeit in der Klinik liegt, bald wieder besser geht.



Bürgermeister Heinz Rudolf Hagenacker freute sich, der ältesten Einwohnerin von Teningen persönlich bei solch guter Verfassung gratulieren zu dürfen.

» Nimburger Felse-Trieber

Neuer Vorsitzender Philipp Maus

Nach den Berichten des 1. Vorsitzenden sowie des Schriftführers über eine mehr als erfolgreiche Kampagne 2015/16 wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Peter Wricke und für 20 Jahre Mitgliedschaft wurde Tanja Trotter geehrt. Zum 1. Vorsitzenden wurde Philipp Maus, als 2. Vorsitzenden Peter Wricke, als Kassier Jona Wussler, als Häswart Stefanie Hassler, als Beisitzer Svenja Schwald und Jana Schöchlin in offener Wahl in die Ämter gewählt.

» Liebe auf den ersten Blick

Karl-Heinz und Gertrud Strauf feiern Goldene Hochzeit

Es muss wohl Liebe auf den ersten Blick gewesen sein, denn kaum hatten sie sich am Abend auf Mallorca kennengelernt, da musste Karl-Heinz Strauf schon am anderen Morgen nach Luzern, wo er seine neue Stelle als Tiefdruckkätzer antreten musste. Aus dieser kurzen Begegnung wurde eine Ehe, die bis heute schon 50 Jahre hält und aus der zwei Kinder und vier Enkel entsprungen sind.

Gertrud Strauf hatte ihm sicherheitshalber ihre Freiburger Adresse an der Dreisam mitgegeben, die der geborene Wiesbadener gerne mitnahm, auch nach Offenburg, wo er bei Burda arbeitete oder nach Kippenheim, wo er seinen Beruf als Tiefdruckkätzer vier Jahre ausübte.

Gelernt hatte er in Essen, wo er auch zur Schule ging. Seine berufliche Laufbahn beendete er bei Tscheulin in Teningen, wo seine Tiefdruckerfähigkeiten sehr gebraucht wurden, nach 31 Jahren. Da wohnten sie aber schon lange in der Kandelstraße 38, wo sie auch noch heute wohnen, in einer Wohnung, die verschönt ist mit zahlreichen Aquarellen, die Gertrud Strauf mit viel Können und interessierter Sehweise geschaffen hat.

Diese grafischen Fähigkeiten wurden wohl auch gefördert durch ihren Beruf, hat sie doch Foto-Laborantin gelernt. In der Fotobranche hat sie immer gearbeitet bis zur Pensionierung, außer in jener Zeit, als zwei Kinder zu Hause die Mutter brauchten.

Wenn die beiden Jubilare so gesund ihr goldenes Ehejubiläum feiern können, dann wohl auch deshalb, weil sie regelmäßig ins Fitnessstudio gehen und zusammen mit dem Fahrrad unterwegs sind.



Karl-Heinz und Gertrud Strauf feierten ihre Goldene Hochzeit. Die Glückwünsche der Gemeinde und des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg überbrachte Bürgermeister-Stellvertreter Fritz Schlotter.

»»» Seriöse Berichte, gute Fotos

WochenZeitung

EMMENDINGER TOR

Alles Wesentliche
erfahren ohne
Gebrauchsanweisung

» Von Mexico nach Teningen

Spannende Eindrücke und Erlebnisse

Martin Jaime Peña Miranda, ein Schüler aus Mexico, verbrachte bei Familie Fischer aus Köndringen drei Monate. Über die Organisation DJO boten sie dem jungen Mexikaner eine Aufenthaltsmöglichkeit an. Bereits seit fünf Jahren sind Menschen aus Südamerika bei Familie Fischer zu Gast. Im Rahmen dieser Begegnung besuchten sie auch Bürgermeister Hagenacker in der Bürgersprechstunde. Er zeigte sich beeindruckt von dem Engagement von Familie Fischer, aber auch von den vielen interessanten Eindrücken, über die Martin Jaime Peña Miranda zu berichten wusste. Mit sehr vielen positiven Eindrücken wird er nach Mexico zurückkehren und den Aufenthalt in Köndringen in guter Erinnerung behalten.



Von links: Fabian Fischer, Bürgermeister Hagenacker, Martin Jaime Peña Miranda, Manfred und Dominik Fischer.

» Integration durch gemeinsames Erleben

Start eines einzigartigen Modellprojektes

„Wege entstehen dadurch, dass man sie geht“, sagte einst Franz Kafka. Und da sind es oftmals die kleinen Dinge, die sich summieren und denjenigen Menschen, denen dies zugutekommt, von bedeutender Wichtigkeit sein kann, um den weiteren Weg gehen zu können. Mit dem Start eines einzigartigen Modellprojektes bei der Integration von Flüchtlingskindern möchte Teningen neue Wege dazu aufzeigen.

Synergien nutzen war hierbei der Hintergedanke, als Projektleiterin Nora Kelm vom Förderverein Science & Technologie bei Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker nach Räumlichkeiten für ihre Bildungsprojekte anfragte. Der Förderverein Science & Technologie hat sich zur Aufgabe gemacht, Kinder und Jugendliche an Wissenschaft und Technologie heranzuführen. Eines der bekanntesten Projekte dieser Art sind die „Science Days“, die jedes Jahr im Europa Park Rust bis zu 18.000 Besucher anziehen.

Warum nicht Vorhandenes nutzen, sagte sich Hagenacker und schlug vor, ein gemeinsames Projekt zu bilden. Da bot sich die Forscher AG an der Grund- und Werkrealschule der Nikolaus-Christian-Sander-Schule in Köndringen unter der Leitung von Konrektorin Sabine Hoffmann an, die in etwa eine gleiche Zielsetzung anstrebt. Rund 12 Schüler und Schülerinnen aus der dritten und vierten Klasse treffen sich jeden Donnerstagnachmittag im Physikraum, um gemeinschaftlich und eigenständig naturwissenschaftliche Versuche durchzuführen. Genau hier gab es für Hagenacker nach Rücksprache mit Rektor Thomas Geisser einen guten Anknüpfungspunkt für einen realen Wegbereiter zur Integration der Flüchtlingskinder. Denn auch der Förderverein stellte immer wieder fest, dass sich die Kinder nicht nur für die Experimente begeistern ließen, sondern auch ihre Deutschkenntnisse verbesserten, so der Vorsitzende Joachim Lerch. Und so war das Projekt „Experimente verbinden“ geboren. Durch die Kooperation in Form eines gemeinsamen Projektes von deutschen und ausländischen Mitschülern, soll eine weitere Chance zur Integration geboten werden. Die gemeinsame Beschäftigung fördert nicht nur das Miteinander, sondern dient ganz nebenbei auch der Sprachförderung, ein äußerst

wichtiger Bestandteil zur Integration. Diese Erfahrungen sind es auch, die Projektleiterin Kelm und der Physikdidaktiker und Vorsitzender des Fördervereins Lerch sich als positiven Impuls bei ihrer Kooperation mit der Köndringer Schule erhoffen und - wie sich zeigte - auch bestätigt bekamen.

Insgesamt 24 Kinder begaben sich auf eine spannende Entdeckungsreise zum Thema kriminalistische Spurensuche. Jeweils hälftig aufgeteilte Gruppen mit deutschen und ausländischen Kindern ermittelten gemeinsam. Mithilfe der zur Verfügung stehenden kriminalistischen Technik wurden Fingerabdrücke abgeglichen, mikroskopische Vergleiche erstellt und von Fußabdrücken entsprechende Gipsabdrücke gemacht, um dem fiktiven Täter auf die Spur zu kommen. Ein ebenso faszinierendes wie spannendes Erlebnis für die jeweiligen Teams, die sich wohl oder übel um ans Ziel zu kommen, austauschen mussten. Erstaunlich, dass kaum sprachliche Hürden beim Detektiv spielen hinderlich waren. Da war zum Beispiel Fatema, ein fröhliches und wissbegieriges neunjähriges Mädchen aus Syrien. Sie lebt erst seit einigen Monaten in Deutschland, geht erst seit drei Monaten auf die Köndringer Schule und spricht schon sehr gut deutsch. Wenn man sie fragt, wie es ihr in Deutschland gefällt, antwortet sie: „Mir gefällt es sehr gut hier, ich brauche keine Angst mehr zu haben und habe schon viele Freundinnen“. Dann erzählt sie aber auch, dass sie noch sechs Geschwister hat und mit ihrer Familie geflohen ist, weil ihr Onkel, der Opa und die Oma in Aleppo umgekommen sind.

Sowohl Rektor Geisser wie Konrektorin Hoffmann bestätigen, dass sie immer wieder überrascht sind, wie schnell die Kinder sich in den Unterricht einfügen und die Sprache erlernen, insbesondere wenn sich solche Möglichkeiten bieten.



Selbst der Südwestrundfunk war an dem Projekt interessiert. Von links nach rechts: Nora Kelm Projektleiterin vom Förderverein Science & Technologie, der SWR Reporter Sebastian Bargon, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Joachim Lerch, Vorsitzender des Fördervereins Science & Technologie und Rektor Thomas Geisser von der Nikolaus-Christian-Sander-Schule.



Mit der Laboranalyse kommt man dem Täter auf die Spur.

» Wieder Hochbetrieb bei den Spofunnis

Bis zu 87 Kinder in und um die Ludwig-Jahn-Halle

Seit 13 Jahren bieten die Spofunnis in den Osterferien ein sportliches Programm für Kinder von sechs bis 13 Jahren an. Der gute Ruf dieser Aktion sorgte auch in der Woche nach Ostern dafür, dass stets viel Betrieb in und um die Ludwig-Jahn-Halle war.

Vor 13 Jahren hat Robert Korb diese Ferienfreizeit eingeführt und er hat stets die Abwechslung im Blick gehabt. Da sind nicht nur am ersten Tag Tanzen, am nächsten Schwimmen und Basteln und am dritten Tag Fahrrad-TÜV oder Botenschießen angesagt.

Auch am letzten Tag wird das Programm noch aufgeteilt, so dass – wie zum Beispiel am Donnerstag - verschiedene Angebo-

te auf dem Plan stehen und auch Betreuung ist gewährleistet, denn der Hauptverantwortliche Jörg Winkler hat noch neun Helfer an seiner Seite, die fast alle durch das Programm „Spofunni schafft Persönlichkeiten“ gegangen sind.

Bei so zahlreichen Betreuern besteht auch die Möglichkeit, dass man sich um fünf bis zehn Flüchtlingskinder, die an drei Tagen aus Köndringen anradelten, kümmern konnte.

Der Einlass in die Halle ist täglich schon ab 7.30 Uhr bei dieser zweiten Woche, für die die Spofunnis verantwortlich sind, die dieses Programm zusammen mit der Gemeinde durchziehen, die ihrerseits in der Ganztagesbetreuung aktiv ist.



Zu einem Fahrrad-TÜV hat sich eine Aktion beim Spofunnis-Ferienprogramm entwickelt.

» Kopfmann-Elektrotechnik und SpoFunnis kooperieren erneut

SpoFunnis mit „fairer“ Sportkleidung ausgestattet

SpoFunnis – der Sport-, Fun-, und Erlebnisclub der SG Köndringen-Teningen e.V. unter sozialpädagogischer Leitung – wird von der Firma Kopfmann Elektrotechnik seit vielen Jahren durch Sponsoring unterstützt. Der Schwerpunkt liegt auf der Ausstattung von Mitarbeitern und Teilnehmern mit Sport-Kleidung. Diese trägt zu einem professionellen und einheitlichen Auftreten bei und steigert die Identifikation aller Beteiligten mit SpoFunnis.

Pünktlich zum Ferienprogramm Sport&Fun in den Osterferien wurde die neue dreiteilige Kollektion im Wert von mehr als zweitausend Euro präsentiert, exklusiv finanziert von Kopfmann-Elektrotechnik.

Die neue Kollektion besteht erstens aus einheitlichen, schwarzen Polo-Shirts für alle SpoFunnis-Mitarbeiter. Außerdem können ab sofort gelbe SpoFunnis-T-Shirts in allen Kindergrößen für den Vorzugspreis von zehn Euro erworben werden. Der dritte Teil der Kollektion besteht aus öffentlichkeitswirksamen, grünen Shirts, die bei den Heimspielen der Herren1 der SG Köndringen-Teningen von den Helfern des SpoFunnis-Info-Stands getragen werden.

SpoFunnis legt Wert auf hohe Qualität der Kleidung und hat sich daher bei der Auswahl der Kollektion für Produkte entschieden, die – laut Angaben des Herstellers – ausschließlich auf „faire“ Weise hergestellt wurden. Das bedeutet, die Kleidung enthält keine für die Umwelt schädlichen Substanzen und das



Freude bei den SpoFunnis

Unternehmen legt Wert auf „faire“ Arbeitsbedingungen (z.B. Vermeidung von Kinderarbeit im Produktionsprozess). SpoFunnis bedankt sich bei der Firma Kopfmann Elektrotechnik für die Unterstützung des „fairen“ Weges.

Für weitere Informationen stehen die SpoFunnis-MitarbeiterInnen unter spuero@spofunnis.de sowie 07641 / 9379999 gerne zur Verfügung.

► Ruhestand nach viel Unruhe

Bergdolts feiern Goldene Hochzeit

Zwei Tage vor ihrer Goldenen Hochzeit kamen Brigitte und Horst Bergdolt von einer Schiffsreise in die Karibik zurück. Man ist versucht, diese Reise als Finale zu betrachten, zweier Leben, die mit viel Reisen und Umzügen verbunden sind. Dazu zählen auch ihre Urlaubsreisen nach Ischia während 30 Jahren. Aber viel beeindruckender ist die Liste der Orte, wo dieses Paar aus Berufsgründen hingezogen war.

Horst Bergdolt hat in Heidelberg und Freiburg studiert und dann als Rechtsanwalt in Reutlingen und Donaueschingen gearbeitet, bevor er in der Bundeswehrverwaltung nach Freiburg als Vorsitzender von Prüfungsgremien für Kriegsdienstverweigerer versetzt wurde.

Den vierten Hochzeitstag feierte man in Konstanz. Inzwischen hatte man zwei Kinder und heute auch fünf Enkel. Damals suchte man eine Wohnung, die in Nimburg gefunden wurde. Von dort aus ging es nach Leonberg, weil Horst Bergdolt in Stuttgart als Pressesprecher die Presse und Öffentlichkeitsarbeit der Wehrbereichsverwaltung aufbaute, die er auch sieben Jahre lang leitete. Diese Verwaltung war für ganz Baden-Württemberg verantwortlich.

Wenn man meint, Beamte hätten ein ruhiges Leben, dann wird man schnell eines anderen belehrt. Wenn man dann auch die weiteren Stationen dieses leistungsstarken Juristen erfährt, der als Regierungsdirektor aus dem Staatsdienst ausschied, ist man endgültig anderer Meinung, ist vieles klar. Vorher war er noch Leiter des Kreiswehersatzamtes Offenburg und dann in Donaueschingen tätig. Anschließend baute er das Wehersatzamt in Chemnitz auf, um dann wieder zurück ins Badnerland zu kommen.

Seine Frau Brigitte, die in Basel geboren ist, wirkte als Lehrerin an hauswirtschaftlichen Berufsfachschulen und frauenberuflichen Gymnasien auch an verschiedenen Orten, bevor sie heiratete. Sie arbeitete in Radolfszell, Überlingen und Markdorf und wurde als Hauswirtschaftsschulrätin nach Freiburg versetzt, wo sie an verschiedenen Schulen 15 Fächer unterrichtete, darunter außer den traditionellen Fächern auch Ernährungslehre, Säuglingspflege und Technik des Haushalts. Als sie dann 1983 aus dem Schuldienst ausschied, weil sie sich mehr ihren Kindern zuwenden wollte, arbeitete sie als Bausparberaterin bei einer großen Bausparkasse.

Das Ehepaar genießt heute seinen Ruhestand in Nimburg im Klettenacker 7a, in ihrem zweiten Haus, nachdem sie das erste verkauften, weil sie wieder einmal umziehen mussten. Ganz ruhig ist die Ruhe dieses Goldenen Paares nicht, das aber immer noch gerne mit dem Fahrrad durch die Gegend fährt oder im Garten arbeitet und sie unterstützen auch gerne den deutsch-



Von der Gemeinde war Bürgermeister-Stellvertreter Fritz Schlotter nach Nimburg gefahren, um die Glückwünsche auch des Ministerpräsidenten zu überbringen.

französischen Verein und Horst Bergdolt, der vor 79 Jahren in Köln geboren wurde, beschäftigt sich auch gerne mit dem Computer.

Die Glückwünsche der Gemeinde und des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg überbrachte Bürgermeister-Stellvertreter Fritz Schlotter, der sich von der guten Verfassung des Goldpaares überzeugen konnte.

► Udo Vaini feierte seinen 80. Geburtstag

Eine bewegende Lebensgeschichte

Udo Vaini aus Nimburg hat ein besonderes positives Lebensrezept und kann auf 80 Jahre zurückblicken. Am Montag konnte der Jubilar seinen runden Geburtstag im Kreise seiner Familie bei bester Gesundheit feiern. Sein Lebensmotto: Ein erfülltes Leben zu führen, vielfältige Chancen zu ergreifen, sich zufriedengeben mit dem, was man erreicht und gelernt hat. Mit dieser bejahenden Einstellung meisterte Vaini ein turbulentes Leben.

In Kassel geboren, wuchs er bis zu seinem fünften Lebensjahr bei Pflegeeltern auf, weil seine Eltern sich aus beruflichen Gründen nicht um die Erziehung kümmern konnten. Nach seinem fünften Geburtstag entschlossen sich die Eltern in die Heimat seines Vaters, nach Italien zu ziehen. Hier lernte er nicht nur die italienische Sprache, sondern auch das Schwimmen im Arno bei Florenz. Schon ein Jahr später verstarb seine Mutter und der Vater musste an die Kriegsfront, sodass er wieder zu den Pflegeeltern nach Kassel zurückkam. Hier wuchs der Jubilar dann zusammen mit einem Pflegebruder auf, während seine Schwester in Italien blieb. Nach der Schulzeit erlernte er den Beruf des Schlossers, bildete sich dann bald weiter als Maschinentechniker und kam aus beruflichen Gründen nach Freiburg. Hier gefiel es ihm, weil er im Winter schnell mal seinem Hobby, dem Skifahren nachgehen konnte, ein Freizeitspaß, den der Jubilar auch heute noch gerne ausübt. Eine besondere Herausforderung war der südbadische Dialekt, den er neben seinem Beruf zu bewältigen hatte, gab Vaini schmunzelnd zu. Inzwischen macht ihm diese Sprachbarriere keine Probleme mehr und er fühlt sich in seinem Haus in Nimburg, das er seit 1976 bewohnt, sehr wohl. 1982 machte sich Vaini mit seiner Firma Aufzugs-Service selbstständig und war auch mit seinen Kenntnissen beim französischen Militär gefragt. Inzwischen genießt der Jubilar sein Rentenleben zusammen mit seiner Ehefrau im Kreise seiner eingetragenen Familie, dem nicht nur zwei Töchter, sondern auch drei Enkelinnen angehören. Weitere Hobbys, die wahrscheinlich zu dem Geheimnis einer positiven Lebenseinstellung mit dazugehören, sind Radfahren, der Sportverein, der Gesangverein und das Skatspielen.

Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter, der die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte, war sehr von der positiven Lebenseinstellung des Jubilars Udo Vaini beeindruckt.



Jubilar Udo Vaini und Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter sind sich einig, Lachen ist gesund.

Der neue Bildband ist da!

Ein Streifzug durch Teningen und seine Ortsteile - Band 2

Rund 150 Bilder auf 72 Seiten!

**Erhältlich in den Rathäusern in Teningen, Köndringen,
Nimburg und Heimbach zum Preis von 15 Euro!**



» Ordnungsamt Teningen informiert Merkblatt für Hundebesitzer zum Leinenzwang und zur Beseitigungspflicht für Hundekot

zum Schutz vor den Gefahren durch frei laufende Hunde und zur Sauberhaltung unserer Grünflächen hat die Gemeinde durch eine Polizeiverordnung in verschiedenen Gebieten einen Leinenzwang für Hunde angeordnet und generell festgelegt, dass die Hundebesitzer und -führer verpflichtet sind, den Hundekot zu beseitigen. In diesem Merkblatt möchten wir Sie über die bestehenden Regelungen informieren und Sie bitten, die polizeilichen Ge- bzw. Verbote zu beachten. Die Polizeiliche Umweltschutzverordnung vom 29.11.2006 (§§ 11 und 12) legt dazu Folgendes fest:

Leinenzwang:

Im Innenbereich/Ortsetter (§§ 30 bis 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Der Leinenzwang wird zusätzlich für folgende Bereiche angeordnet:

1. auf der linken (südwestlichen) Elzdammsseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich eines 5 Meter breiten Streifens unterhalb der Dammkrone) ab Gemarkungsgrenze Emmendingen über die La-Ravoire-Brücke/L 114 bis zur Köndringer Elzbrücke/Elzstraße;
2. auf dem Schwammweg bis Einmündung Verbindungsweg „Maiwäldle“, auf dem Verbindungsweg und dem Maiwäldleweg.

Beseitigungspflicht für Hundekot:

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Betretungsverbot der freien Landschaft während der Vegetationsperiode

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Allerdings besteht während der Vegetationsperiode, d.h. ab April ein Betretungsverbot von landwirtschaftlichen Flächen gemäß § 51 des Naturschutzgesetzes. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung nicht betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde.

Ordnungswidrigkeiten:

Verstöße gegen die genannten Vorschriften können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 €, bei Verstößen gegen das Naturschutzgesetz mit einer Geldbuße bis zu 15 000,00 € geahndet werden.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

So., 17.4., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmandengespräch (Pfarrer/in Haßler, Gemeindediakonin Hagen); 18 Uhr: Konzert in der Kirche mit dem John-Sheppard-Ensemble (Info und Tickets unter www.sheppardensemble.de). Mo., 18.4., 20 Uhr: Kirchenchorprobe.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

Do., 14.4., 9.30 Uhr: Allianz-Gebetskreis; 20 Uhr: Gesprächskreis für Frauen bei Krayer. So., 17.4., 11 Uhr: Info-Gottesdienst in Emmendingen. Di., 19.4., 17 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: info@eki-koendringen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Interschick i.P.: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 15.4., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 17.4., 10 Uhr: Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl.

Es spielt die Winzerkapelle und singt der Männergesangsverein. Di., 19.4., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663/2260, Fax: 07663/940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr. Die Gottesdienste stehen auch im Internet unter www.Nimburg.de, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 14.4., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. Fr., 15.4., 11 Uhr: Kinderkirche mit den beiden Kindergärten im Gemeindehaus, Breitackerweg 1. Sa., 16.4., 18 Uhr: Konfirmandengespräch in der Bergkirche unter Mitwirkung von Chorissimo. So., 17.4., 9 Uhr: Dankandacht der Konfirmanden in der Unteren Kirche; 10 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl und Einsegnung der Konfirmanden in der Bergkirche (Pfarrer Halberstadt), musikalische Begleitung durch den Musikverein Nimburg-Bottingen; **kein** Kindergottesdienst. Mo., 18.4., 14.45 bis 16.30 Uhr: Krabbel- und Spielgruppe, Evangelisches Gemeindehaus Nimburg, Jugendraum, Breitackerweg 1, Info bei Frau Deuschle, Telefon 07663/912740; 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 19.4., 14 Uhr: Handarbeitskreis. Mi., 20.4., 20 Uhr: Singkreis.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach
 Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69
 E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de
 Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:
 Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 14.4., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz); St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach). Fr., 15.4., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz) für Bernhard und Marie Brupbach und verstorbene Angehörige; Theresia und Friedrich Brupbach und verstorbene Angehörige. Sa., 16.4., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). So., 17.4., St. Marien, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz), anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ; St. Gallus, 19 Uhr: Konzert des Chors: Spiritual Voices. Mo., 18.4., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Di., 19.4., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 20 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 21.4., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 17 bis 22. April:

So., 17.4., 11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. Mo., 18.4., 16.30 Uhr: Mäusetreff; 17 Uhr: Bubenjungschar; 20 Uhr: Hauskreis (Info: 07641 / 9590181). Di., 19.4., 19.30 Uhr: Frauenstunde. Mi., 20.4., 16.45 bis 18 Uhr: Mini-Jungschar 1. - 3. Klasse; 19 Uhr: Teenkreis. Fr., 22.4., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund.
 Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Gottesdienste sind am Sonntag um 9.30 Uhr und am Donnerstag um 20 Uhr, jeweils in Teningen-Köndringen, Am Hungerberg 21. Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen.
 Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



Die Freie Wähler Vereinigung e.V. Teningen trauert über den plötzlichen Verlust unseres politischen Weggefährten, Freundes und langjährigen Mitglieds

Alfred Trautmann

* 10.5.1931 † 5.4.2016

Wir verlieren mit ihm einen kommunalpolitischen Mitstreiter, der in den Jahren 1959 bis 1973 als FWV-Gemeinderat die Belange der Gemeinde wesentlich mitgestaltet hat. Er blieb auch nach dieser Tätigkeit als Mitglied mit den Freien Wählern eng verbunden. Seine einmalige Persönlichkeit hat nicht nur für eine engagierte und sachliche Kommunalpolitik gestanden. In Erinnerung werden uns insbesondere sein Humor, seine musikalische Untermalung von so manchem Fest, der herzliche Umgang mit den Mitstreitern und seine Kameradschaft bleiben.

Für seine jahrzehntelange Unterstützung sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet. Unsere Verbundenheit und unser Mitgefühl gehört seiner Frau und seiner ganzen Familie.

Freie Wähler Vereinigung e.V. Teningen
 Regina Keller, Fraktionsvorsitzende
 Teningen, im April 2016